



Auch online unter:
www.Wochen-Bote.de

Der Bergwinkel Wochen-Bote

VKZ D 41984 C

Herausgeber: Verlag H. G. Bernert GmbH
(Postfach 12 05) · 63552 Gelnhausen
www.Wochen-Bote.de, E-Mail: Info@Wochen-Bote.de
Verantwortliche Redakteurin: Sabine Broj
Druck: Gießener Anzeiger Verlags GmbH & Co. KG

Erscheint wöchentlich kostenlos, im Postbezug 1,35 €

Auflage 26 400

Verlag/Anzeigen: Tel. (060 51) 788 03-788 · Fax 700
Vertrieb/Zustellung: Tel. (060 51) 824-200

Mitglied im Bundesverband
Deutscher Anzeigenblätter
Auflage u. Verteilung von ADA u. IVW geprüft

Schlüchtern · Steinau · Sinntal ·
Bad Soden-Salmünster · Flieden · Kalbach

8. Woche

Donnerstag, 19. Februar 2015

Jahrgang 36

Tausende Narren feiern eine ausgelassene Party

43 Motivwagen und Fußgruppen beim Faschingsumzug in Steinau

Steinau (ps). Tausende haben am Samstagnachmittag auf den Steinauer Kumpen nach dem 40. Steinauer Faschingsumzug eine ausgelassene Faschingsparty gefeiert.

Mit 43 Motivwagen und Fußgruppen fiel der bunte Lindwurm TÜV-bedingt kleiner aus als in den Vorjahren. Aber was zählt ist Qualität und nicht Quantität. Und die war hoch wie die Stimmung in den Gassen der Altstadt.

Den Nagel auf den Kopf trafen die Altherren-Fußballer des FV Steinau. „Wir fahren mit unseren Rädern über Stock und Stein, doch über die Stauseemauer darf das nicht mehr sein.“ Dass nach der Sanierung der Stau-mauer der Ahler Kinzigtalesperre das Rad dort nur noch geschoben werden darf, klingt irgendwie nach Schilda.

Der SV Breitenbach hatte den Pilotenstreik auf dem Kieker. „Jeder

Schwanz streikt“, war seine Botschaft. Und die Jugendgruppe Uerzell meinte: „Jeder Pilot ist ein abgehobener Busfahrer.“

Außer Rand und Band war die Ulmischer Jugend und raste mit dem Manta durch die Wand. Die Alegrüner Fosenöchter eroberten mit ihrem Piratenschiff „Unsin(n)kbar“ die Märchenstadt. Den Rest der Welt rockte die Jugendgruppe Hintersteinau, gefolgt von den Superhelden aus Fischborn. Viva Las Vegas hieß es auf dem Fastnachtswagen der Wallrother Wellblooe. „Lieber siebenmal mit Schneewitchen als einmal mit den sieben Zwergen“, wollten die Golden Bulls aus dem Königreich Flieden feste feiern.

Den närrischen Lindwurm führte der Spielmanns- und Fanfarenzug Rückers an. Mit dem Eisenbahner-Musikverein Elm, dem Musikverein Ger-

mania Steinau und dem Steinauer Spielmanns- und Fanfarenzug sorgten weitere Klangkörper für Stimmung auf der Gass.

Gern gesehene Gäste in der Brüder-Grimm-Stadt sind die Schwarzenfelder Gymnastikdamen. Diesmal waren sie als Zebras unterwegs, die Ulmbacher Tanzgruppe Surprise als Papageien.

Die Freiwillige Feuerwehr Marborn machte Werbung in eigener Sache. Sie suchte Jungs und Mädels ab zehn Jahren für die Wehr. Tanzgarden hat sie ja genügend. So zeigten die Clowns, die Grüne und Rote Garde und die Marborner Funken, was sie tänzerisch drauf haben.

Die Steinauer Seniorenfußballer präsentierten sich als Minions, die Fußballfrauen als Baseballer. Es sagte Helau der Niederzeller Pfau und die Tiere vom Bahnhof Zoo aus Alsfeld. Moni Kirsch hatte ihre Kaoten-Truppe dabei, die Schlüchterner „Spätzländer“ ihren Elferrat. Hanneklasia brachte mit viel Helau das Schönste aus 44 Jahren SKV.

Die Burgratzen präsentierten ihre restaurierte Burgruine Schwarzenfels, die Brachtaler Dippegucker Unterwasserwelten, die Kloburschen Best of 25 Jahren. Die Faschings-Narren Romsthal waren mittelalterlich gestimmt und warben für die bevorstehende 650-Jahr-Feier des Dorfes im Huttengrund. Die Kothener Kirmes war auf ihrem Kreuzzug durch die Rhön.

Die Jugendgruppe Bellings hatte sich schwer ins Zeug gelegt mit ihrer Bundeswehrkaserne. Die Veitsteinbacher bevorzugten lieber drollige Schlümpfe. Narren tanzten und feierten am Straßenrand in originellen Kostümen, da war für die großen Motivwagen kaum ein Durchkommen.



Drollige Zaungäste traf man beim Umzug in Steinau.

Uffeln dankt ab – Rathaussturm der Narren

Steinau (ps). Beim Rathaussturm der Steinauer Narren hat sich Bürgermeister Malte Jörg Uffeln vehement gegen seine vorzeitige Abdankung gewehrt.

Sein neues Amt mochte der Rathauschef nach sieben Monaten nicht missen. Erst nach dem massiven Beschuss aus der Konfetti-Kanone hisste Uffeln die weiße Flagge und übergab Sitzungspräsidentin Renate Kania aber erst den Rathaus Schlüssel, als die Obernarrin drohte, den Seiteneingang zu benutzen.

Als die Steinauer Fasenachter mit

dem Musikverein Germania in die

bunt geschmückte Markthalle einzogen, war Malte Jörg Uffeln mehr als zerknirscht. Fühlte sich allein gelassen von den Stadtvätern und der wenig reformbereiten Bürgerschaft. „So bleibt am End’ mir nur nach viel Gelächter mein neues Amt als städtischer Nachtwächter. Ich droh’ es euch an, ihr Narren, beim nächsten Mal schießt ihr mir nicht mehr vor den Karren.“

Dabei hatte es die Sitzungspräsidentin gut mit dem störrischen Bürgermeister und dem einzigen erschienenen Stadtrat gemeint. „Am Aschermittwoch dürft ihr wieder ins Rathaus

rein, bis dahin sollt ihr feiern und fröhlich sein.“

Was war nur in den vergangenen Monaten vorgefallen? Das fragten sich so manche Stäaner. Uffeln erklärte es allen, die es hören oder nicht hören wollten: „Lange überlegte ich, wie ich euch mit Steuern weiter knechte, alle haben mir das Gefolge verwehrt, sogar die Mauerspechte... Als Dompteur in diesem Hause, versuchte ich mich, ich Banause... Wortgewaltig war ich und schlug öfters auf den Tisch, doch keiner der Stadtverordneten hörte mich.“



Der Barock lässt grüßen.



Die AH-Fußballer des FV Steinau und das Radlerverbot.



Musik kam auch aus Rückers.



Die weiße Fahne war kein echtes Friedensangebot.



Die Vorhut des Eisenbahner Musikvereins Elm.



Die Narren schießen das Rathaus mit der Konfettikanone sturmreif.

Lamberi
Getränke und mehr...
Telefon 06661/1101
www.getranke-lamberi.de

Elmweg 8
Schlüchtern
Öffnungszeiten!
Mo.-Fr.: 8.00 -19.00 Uhr
Samst.: 8.30 -14.00 Uhr

Angebote vom 19.02. bis 25.02. 2015

Schlappeseppel WEISSBIER oder KELLERBIER 12,49 € +Pfd. 3,10	ERDINGER WEISSBRAU 14,99 € +Pfd. 3,10
Setpreis für 2 Kästen! Sörstina FRISCH & FRUCHTIG 9,98 € +Pfd. 6,80	Sörstina FRISCH & FRUCHTIG 5,19 € +Pfd. 3,30
2 kaufen 3 mitnehmen! ELISABETHEN 13,98 € +Pfd. 9,90	Wagner 10,99 € +Pfd. 3,10 / 3,42
Mönchshof 11,99 € +Pfd. 4,50	Rapp's ALLE "Grünen" Deckel 6,49 € +Pfd. 2,40

GÜLTIG AUCH IN DEN GETRÄNKESHOPS:
Altengronau - Breunings - Weichersbach - Weiperz



Als wilde Piraten steuerten die „Alegriener Fasnöchter“ ihr prachtvolles Schiff durch die Straßen.

Trubel und Heiterkeit beim närrischen Lindwurm

Schlüchtern (vis). Vier Grad plus und herrlicher Sonnenschein begleitete die Schlüchterner Narren bei ihrem Faschingsumzug. Das sorgte bei den Zuschauern und auch bei den Zugteilnehmern für beste Laune.

Auch wenn der diesjährige Faschingsumzug in Schlüchtern etwas geschrumpft war, tat dieser Umstand dem lustigen, närrischen Treiben keinen Abbruch. Auch die Zugorganisatoren, Heinz-Jürgen Jost, Peter Triebensky und Armin Mäder zeigten sich beeindruckt, was das närrische Zugvolk in diesem Jahr wieder auf die Beine beziehungsweise auf die Wagen gestellt hatte.

Pünktlich startete der närrische Lindwurm im Hübäckerweg, um sich durch die Stadt zu schlängeln. Unzählige Schaulustige hatten sich in ihren bunten und ideenreichen Kostümen ein sicheres Plätzchen am Straßenrand gesucht, um sich den Umzug anzuschauen. Besonders eifrig waren natürlich dabei die Kinder, die auf das

Auswerfen von Bonbons, Popcorn und anderen Nascherei warteten. Und von diesen Leckereien gab es in diesem Jahr mehr als genug, so dass die Taschen und Beutel der Kleinen schon bald überquollen. In Frack und Zylinder gab die Schlüchterner Stadtkapelle den Schritt vor. Der SCC war mit elf Gruppen unterwegs. Ihnen folgten lautstark, bunt und zu manchem Zwischenstopp aufgelegt die Guggenmusiker aus Isny. Sicherlich kein leichter Gang für die Allgäuer, hatten sie doch erst am frühen Morgen des Umzugstags ihre Instrumente

sich selbst zur Ruhe gelegt. Die Elferate aus Steinau, Zeitlofs und Wallroth kamen mit großen Wagen. Die größten und aufwendigsten Wagen waren „Ägypten“ von der Blumen-galerie Deger aus Elm mit dem Spruch „SOS - Frauen in Not“ dieses „Problem“ lösen konnten, ist leider nicht bekannt. So reihte sich Zugnummer an Zugnummer, bis Wallroth den Schlusspunkt unter den bunten Reigen setzte. Hier wurde Willi Staaf eine besondere Ehre zuteil. Duftete er sich doch auf dem „Balkon“ des Elferattwagens mit seiner Ehefrau zeigen, um sich nach vielen Jahren als Sitzungspräsident der Wallrother zu verabschieden. Nach dem großen Aufgebot der Wallrother Narren hatte das „Sondereinsatzkommando“ des Bauhofes die schöne Aufgabe, die Straßen vom gröbsten Abfall und Flaschenresten zu befreien. Moderiert wurde der Umzug von Dietmar Keidel und erstmals vor dem Rathaus von Michael Resch und Harald Fuhrmann. Im Anschluss an den Umzug konnte sich das närrische Volk bei einer Umzugsparty mit DJ Dietmar in der Stadthalle noch einmal richtig austoben.



Wunderschön, aber etwas gruselig war dieses Pärchen anzusehen.

Termine

Freie Christen-Versammlung lädt ein

Flieden (rs). Helmut Gärtner, Sprecher der freien Christen-Versammlung Flieden, referiert am Freitag, 20. Februar, um 19.30 Uhr zum Thema „Gott, der Vater“ im Dorfgemeinschaftshaus auf der Struth. Helmut Gärtner wird an Hand der Bibel von dem Angebot, das Gott der Vater jedem Menschen macht, um ihn zu einem geliebten, geistlichen, Kind zu machen und um ihn zur Gemeinschaft in der ewigen Seligkeit im Himmel zu gewinnen, berichten. Der Besuch dieser öffentlichen Veranstaltung ist kostenfrei und unverbindlich.

Karriereberatung zur Bundeswehr

Schlüchtern (rs). Infos zu Jobchancen bei der Bundeswehr gibt es am Donnerstag, 19. Februar, von 9 bis 17 Uhr in der Agentur für Arbeit in Schlüchtern. Hauptfeldwebel Bernd Vogler, Karriereberater, informiert zum Freiwilligen Wehrdienst sowie zu Ausbildungsberufen und Studiengängen bei der Bundeswehr. Fragen zu Berufsausbildung und Studium, zu Verdienstmöglichkeiten und zu Aufstiegschancen für Frauen und Männer werden beantwortet. Der Karrieretag der Bundeswehr findet jeden dritten Donnerstag im Monat statt.

Vorträge bei Imkertag

Schlüchtern (rs). Die Bergwinkel-Werkstatt Schlüchtern des Behinderten-Werks Main-Kinzig (BWMK) lädt zu ihrem 15. Imkertag für Sonntag, 22. Februar, ein.

Beim Lagerverkauf von 9 bis 16 Uhr werden alle verfügbaren Imkerartikel mit einem Rabatt von zehn Prozent verkauft. Fachvorträge bieten viele interessante Informationen rund um die Imkerei: Um 10 Uhr referiert

Dr. Werner Mühlen von der Landwirtschaftskammer-Nordrhein Westfalen über seine Sicht der integrierten Varroa-Kontrolle.

Um 13.30 Uhr widmet sich Dr. Anely Brandt vom Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen Kirchhain, Fachgebiet „Bieneninstitut“, dem Thema „Pflanzenschutzmittel und Bienen-gesundheit – Ursachen und Folgen“. Für das leibliche Wohl der Gäste ist gesorgt.



Die Kalte-Markt-Präsidenten kamen in Kostümen der 50er Jahre.



Die Niederzeller Pfauen erstrahlten in blau, wobei die Kostüme gemeint sind.

IHR PERSÖNLICHER MEDIABERATER SEIT ÜBER 30 JAHREN!

Werner Schladner
Ihre Werbemaßnahme in bewährten Händen

- Geschäftsanzeigen
- Beilagenwerbung
- Grafische Gestaltung Geschäftsdrucksachen
- Internet/Online

Verlag H. G. Bernert
Der Bergwinkel Wochen-Bote
Telefon (0 60 51) 788 03 788
Mobil (01 70) 249 30 30
E-Mail: Werner.Schladner@Wochen-Bote.de

Ärzte

Praxis für Ästhetische Zahnheilkunde Dr. med. (UKR) Abbas Abdelatti (Praxeninhaber)

Seit 15. 1. 2015 habe ich eine neue Praxis in Schlüchtern (ehemals Razavi/Conrad) übernommen und freue mich Sie an beiden Standorten auch persönlich behandeln zu können.

ZAHNARZTPRAXIS Dr. (UKR) Abbas Abdelatti Zahnärztin Gergana Voynova Schwedenring 18b 63628 Bad Soden-Salmünster Telefon (06056) 1453	und	ZAHNARZTPRAXIS Dr. (UKR) Abbas Abdelatti Dr. Johannes Ralf Lehmann Krämerstraße 59 36381 Schlüchtern Telefon (0661) 2000
---	-----	---



Eine Reise nach Ägypten unternahmen das Team und die Freunde der Blumengalerie.

„Auerbachtaler“ sorgen für großartige Stimmung

Schlüchtern (vis). Beim Seniorenfasching in der Schlüchterner Stadthalle, organisiert vom Seniorenbeauftragten Peter Triebensky, Heidi Streck und der Schlüchterner Stadtverwaltung, gab es in diesem Jahr ganz neue Töne zu hören.

Mina Nacke, eine gestandene Fastnachterin aus Schlüchtern sprach vom Band zu den Senioren und wünschte einen schönen und unterhaltsamen Nachmittag mit dem Hinweis: „Das Salz des Lebens ist der Humor“. Peter Triebensky freute sich, an diesem Nachmittag auch eine Abordnung aus der französischen Partnerstadt Famek begrüßen zu können. Ein Willkommensgruß galt auch der ehemaligen Seniorenbeauftragten, Frieda Hölzinger. Die Kleinen des Weitzelkindergartens unter der Leitung von Petra

Jurisch und Birgit Konieczny erfreuten mit einem bunten Kostümtanz, bevor Bernd Reekers seine Faschingsstimmungsmelodie zum Besten gab. Martin Schäfer erfreute die Gäste mit seinen typisch Schlüchterner Fastnachtsliedern. Bernd Reekers wusste zu berichten, was dem kleinen Fritzchen in der Schule so einfiel und wo man kleinen Babys bestellen kann. Besonders gut kamen „Die Auerbachtaler“ aus Niederzell bei den Senioren an. Sie unterhielten mit einem bunten Potpourri von Liedern, die den Senio-

ren aus längst vergangenen Zeiten wohl bekannt waren. Da war es kein Wunder, dass die Gäste nach Herzenslust mitsangen und mitschunkelten. Kleine „Sticheleien“ zwischen den Moderatoren des Nachmittags, Bernd Ullrich und Peter Triebensky, oder der eine oder andere Witz kamen ebenso gut an wie der Sketch mit Gertrud Brot und Petra Lotz, ebenfalls aus Niederzell. Die Kluff zwischen arm und reich war Thema Nummer eins bei den beiden Frauen. Fasziniert zeigten sich die Senioren auch vom



Gertrud Brodt (links) und Petra Lotz waren erstmals beim Seniorenfasching in Schlüchtern auf der Bühne.



Mit tosendem Applaus bedankten sich die Senioren bei den „Auerbachtalern“ für ihren Gesang.

Tag der offenen Tür in den Schülerförderungen

- Schlüchtern - Wächtersbach - Steinau - Bad Soden-Salmünster
Machen Sie Ihr Kind fit für das zweite Halbjahr!

Samstag 21. Februar
11:00 - 13:30 Uhr
kostenlose Analyse des Halbjahreszeugnisses

Weitere Informationen auf:
www.ifs-nachhilfe.de



DER FOTOFREUND
STUDIEN • VERKAUF • PRINTSERVICE • SCHULUNG
Wir sind Mitglied der RINGFOTO-Gruppe
Autorisierter Händler
Grabenstr. 18 36381 Schlüchtern
Tel. 06661-919750
fotofreund@t-online.de

Wir Liefern auch aus!
Hankelmann
der freundliche Fachmarkt

Licher Pilsner/Export
20x0,5 l
zzgl. 3,10 Pfd.
Liter = 1,10 €
10.99

Brückenaauer Premium PET
spritzig od. still
12x1,0 l
zzgl. 3,30 Pfd.
Liter = 0,42 €
4.99

Bitburger
20x0,5 l
zzgl. 3,10 Pfd.
Liter = 1,20 €
24x0,33 l
zzgl. 3,42 Pfd.
Liter = 1,51 €
11.99

Förstina Frisch&Fruchtig
vers. Sorten
12x0,75 l
zzgl. 3,30 Pfd.
Liter = 0,56 €
4.99

Coca-Cola Kombikiste
12x1,0 l
zzgl. 3,30 Pfd.
Liter = 0,75 €
8.99

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:00-20:00 Uhr
***Neu*Neu* Samstag 8:30-20:00 Uhr**
Angebote gültig vom 19.02. - 25.02.2014
Höbäckerweg 24 - 36381 Schlüchtern

EINKAUFEN MACHT FREUDE
GESCHENK-GUTSCHEIN
SCHLÜCHTERN
„Eine schöne Geschenk-Idee für Schlüchtern“
VERKAUFSTELLEN SIND:
• Kreissparkasse Schlüchtern
• Volksbank Raiffeisenbank Schlüchtern
• Commerzbank Schlüchtern
Einlösbar in Wito-Partner-Firmen
Infos unter www.wito-schluechtern.de

Beilagenhinweise · Beilagenhinweise
Unserer heutigen Ausgabe sind Prospekte folgender Firmen beigelegt:
AEM Telefonshop · Hafu · Möbel Buhl
MCom Maienschein · Nagelstudio Rundum schön

WIR SIND SCHLÜCHTERN



Geschäftsführerin Vera Peric



Angelique Zinkand, Nico Kolb, Oksana Horch, Vera Peric



Augenoptikermeisterin, Angelique Zinkand

OPTIK SEHZENTRUM STOLLFUSS
11 Jahre lang gehört Vera Peric nun schon Optik Stollfuss. Sie übernahm 2003 das Geschäft von Optikermeister Walter Stollfuss. Im Oktober 2012 verließ sie die Geschäftsräume in der Bahnhofstraße und zog in die Obertorstraße/Ecke Grabenstraße.

Der Firmenname wurde leicht abgeändert in Optik Sehzentrum Stollfuss.

Ihr zur Seite steht Augenoptikermeisterin Angelique Zinkand. Seit Juli wird das kleine Team noch von der Auszubildenden Oksana Horch unterstützt. Sie wechselte Ihre Lehrstelle im 2ten Lehrjahr und absolviert nun Ihre Ausbildung bei Optik Sehzentrum Stollfuss. Ab August 2014 kommt Nico Kolb als Auszubildender dazu und rundet das junge Team ab.

Modernste Technik und ein vielseitiges Angebot auf dem Gebiet Sehhilfe, ob Brille oder Kontaktlinse, sind selbstverständlich. Besonders groß geschrieben werden der Kundenservice und die fachmännische, freundliche Beratung ihrer Kunden.

Durch neueste Geräte und regelmäßige Fortbildungen der Mitarbeiter hat nun die Gesundheitsvorsorge einen hohen Stellenwert eingenommen. Sie können sich den Augeninnendruck, die Netzhaut, den vorderen Augenabschnitt, insbesondere Hornhaut und Augenlinse durchchecken lassen. Wenn Unregelmäßigkeiten auftreten, werden Sie an einen Augenarzt verwiesen.

Vera Peric und ihr kompetentes Team stehen auch nach dem Kauf von Sehhilfen Ihren Kunden mit Rat und Tat zur Seite und nehmen sich viel Zeit für ihre Kunden.

Augenoptiker ist nicht nur ein Beruf, sondern unsere Berufung.

Ihr Optik Sehzentrum Stollfuss Team

SkF-Sozialdienst kath. Frauen e.V.
kompetente und kostenlose Beratung für Schwangere und Familien in Not
www.skf-bad-soden-salmuenster.de • 06056-5402

Sofortausdrucke von Ihren Dateien (alle gängigen Datenformate / PC & MAC)
Kopier- & Scanarbeiten schwarz/weiß & farbig
Griebel
DRUCKDIENSTLEISTUNGEN
DIREKT IN SCHLÜCHTERN MITTE
Bahnhofstraße 6 · 36381 Schlüchtern · Telefon: 06661/2135 · Fax: 06661/3042
eMail: info@griebel-druck.de · www.griebel-druck.de
Mit Kundenparkplätzen direkt im Hof!

Ökologische Forschungsstation Schlüchtern e.V.
Internet: www.forschungsstation-schluechtern.de

Bergwinkel Wochen-Bote
Verlag H. G. Bernert
Postfach 1205
63552 Gelnhausen
www.Wochen-Bote.de
Anzeigen/Beilagen Prospektverteilung
Tel. (0 60 51) 7 88 03-7 88
Fax (0 60 51) 7 88 03-7 00
Anzeigenschluss
Dienstag 13.00 Uhr
Beilagen- und Redaktionsschluss
Montag 10.00 Uhr
Info@Wochen-Bote.de
Anzeigen@Wochen-Bote.de
Redaktion@Wochen-Bote.de

Unsere Öffnungszeiten in Schlüchtern

<p>PP Telekommunikation Mobilfunk · Festnetz · Internet Ladenöffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-13.00 und 14.00-18.00 Uhr Sa. 10.00-13.00 Uhr Payam Najmi Beratung · Verkauf · Service Obertorst. 21, 36381 Schlüchtern Fon +49 (0)6661/609090, Fax +49 (0)6661/609099 E-Mail: office@pzwei.de · web: www.pzwei.de</p>	<p>MAX UND MORITZ Kindermode Gartenstraße 14a · 36381 Schlüchtern Telefon (066 61) 6637 Mo., Mi., Fr., Sa. 9.30-12.30 Uhr Fr. 15.00-18.00 Uhr oder tel. Absprache</p>	<p>Reifen-Simon Schlüchtern, Tel. (06661) 96690 Steinau, Tel. (06663) 6620 Mo.-Fr. 7.30-17.30 Uhr Sa. 7.30-13.00 Uhr www.Reifen-Simon.de MICHELIN TECHNOLOGIE VON MICHELIN. EINE IDEE VORANS.</p>
<p>Weißenstein SERVICEPARTNER Gartenstraße 16 36381 Schlüchtern · ☎ (06661) 919691 Mo.-Fr. 9-13 + 14.30-18 Uhr Mi. 9-13 · Sa. 9-13</p>	<p>TIM'S SPORT-OUTLET Obertorst. 43 36381 Schlüchtern Telefon (066 61) 6073 14 Fax (0 66 61) 6073 15 Mo.-Fr. 9-18 Uhr · Sa. 9-14 Uhr</p>	<p>HS FAHRZEUGTEILE Hanauer Str. 35 · 36381 Schlüchtern Telefon (06661) 918151 Mo.-Fr. 8.00-18.00 Uhr Sa. 9.00-13.00 Uhr hs-fahrzeugteile@t-online.de</p>
<p>Hellmich AUTOTEILE + ZUBEHÖR Am Reitstück 6 Telefon (06661) 918191 Mo.-Fr. 8.30-18 Uhr Sa. 9-13 Uhr</p>	<p>Karin Schubert Friseurmeisterin SALON & MOBIL Öffnungszeiten: Mo.-Sa. auf Voranmeldung Brandensteiner Straße 23 36381 Schlüchtern-Elm Telefon (06661) 3778 und (0160) 91549957</p>	<p>wüstenrot Wünsche werden Wirklichkeit Ihr Baupar-, Finanzierungs- und Altersvorsorge-Spezialist seit 1988 am Stadtplatz Manfred Heinz Wassergasse 3 · 36381 Schlüchtern Tel. (06661) 919580 · (0175) 2441244 manfred.heinz@wuestenrot.de Öffnungszeiten: Dienstag/Donnerstag 14.00-18.00 Uhr Mittwoch/Freitag 9.00-13.00 Uhr Andere Terminwünsche - bitte anrufen! Sprechen Sie mit mir, ich freue mich auf Ihren Besuch oder Anruf!</p>
<p>sixeyesmedia Partner für Werbung & Kommunikation Ihr Werbepartner! Wir sind Mo. bis Fr. von 9 bis 18 Uhr für Sie da Tel. (06661) 60986-43 · Fax (06661) 60986-20</p>	<p>Dieter Schlichting Inh. Andreas Schlichting Königsberger Str. 15 · 36381 Schlüchtern Tel. (06661) 8041 · Fax (06661) 6969 boschlichting@t-online.de Mo.-Fr. 8.30-18.00 Uhr Sa. 9.00-13.00 Uhr BOSCH Service • Für Ihr Auto tun wir alles! • Verkauf und Reparatur von Gartengeräten: Fa. Sabo, Herkules, Solo, Stiga, John Deere</p>	<p>Rufen Sie im Verlag an, und teilen Sie Ihre Öffnungszeiten mit. Info: Tel. (060 51) 78 8037 88 Fax (060 51) 78 8037 00 E-Mail: Anzeigen@Wochen-Bote.de</p>

FLIESEN KÖNIG
Renovierungen
36381 Schlüchtern • Marienbader Weg 5 • Tel. (06661) 3375 • <http://www.fliesen-koenig.de>

KLAGGES
Zahnheilkunde
Die Zahnarztpraxis Klagges bietet folgende Leistungen an:
• Implantologie
• Hochwertiger Zahnersatz
• Ästhetische Zahnheilkunde
• Endodontie
• Kinder- und Jugendzahnheilkunde
• Eigenes Dentallabor mit Schwerpunkt metallfreie Restaurationen
Unsere Praxis stellt sich vor
KLAGGES Zahnheilkunde -
DOKTORES KLAGGES & PARTNER
Lotichiusstr. 55 | 36381 Schlüchtern
Tel: 06661 3208 | dr-klagg@freenet.de
www.dr-klagg.de

Wein und Geschenktraube
Günther Körner
Frankfurt/Leipziger Straße 15
36381 Schlüchtern-Niederzell
Telefon (06661) 4446
Mo. - Fr. 10.00 - 18.00 Uhr
Sa. 10.00 - 13.00 Uhr



Die Leiterin der Kindertagesstätte Maulwurfshügel, Jennifer Heil (Zweite von links), freut sich über das Engagement des Fördervereins: Dessen Vorstand bestehend aus Markus Spahn (links), Julia Druschel und Norman Jahn (rechts) überreichte der Kita jüngst einen Flachbildfernseher, der als digitaler Bilderrahmen dienen soll.

Förderverein der Kita Maulwurfshügel übergibt einen Fernseher

Niederzell (no). Um Eltern künftig noch besser über die vielfältige Arbeit der Niederzeller Kindertagesstätte Maulwurfshügel informieren zu können, hat der Förderverein der Kita unlängst ein TV-Gerät angeschafft.

Der Bildschirm soll im Flur des Gebäudes montiert werden und Fotos, Aktivitäten und besondere Termine rund um den Alltag der Kindertagesstätte präsentieren – wie ein digitaler Bilderrahmen. Kita-Leiterin Jennifer Heil freute sich sehr über die Anschaffung und bedankte sich beim Vorstand des Fördervereins, Julia Druschel, Markus Spahn und Norman Jahn, für ihren großen Einsatz.

Gegründet von engagierten Eltern, setzt sich der Verein schon seit einigen Jahren für die Verbesserung der Kita-Ausstattung ein – etwa in Sachen

Lehr- und Lernmittel, neuer Spielgeräte oder der Gestaltung des Außengeländes. Darüber hinaus liegt ihm auch die Finanzierung und Organisation von kulturellen Veranstaltungen am Herzen, um den Kindern eine phantasievolle und abwechslungsreiche Umgebung zu bieten.

Regelmäßig im Frühjahr und Herbst veranstaltet der Förderverein Basare, die stets regen Zulauf finden. Neben gut erhaltener Baby- und Kinderkleidung bis Größe 176 gibt es hier auch Spielzeug, Bücher, CDs, Kinderwagen und andere nützliche Dinge zum kleinen Preis. Aus dem Erlös werden Anschaffungen aller Art für die Kita getätigt – so auch der neue Flachbildfernseher.

Der nächste Basar, für den der Verein noch Helfer und Unterstützer sucht, findet am Sonntag, 22. März, von 14.30 bis 16.30 Uhr im Dorfge-

meinschaftshaus von Hohenzell statt. Weitere Informationen dazu gibt es im Internet unter www.maulwurfshuegel-niederzell.de.

Modellautos zum Kaufen und Tauschen

Gelnhausen-Roth (rs). In der Kinzighalle in Roth findet am Sonntag, 22. Februar, von 10 bis 15 Uhr ein Modelleisenbahn-, Modellauto- und Spielzeugmarkt statt. Angeboten werden – sowohl neu als auch gebraucht – Modelleisenbahnen mit allem Zubehör, Modellautos und allerhand Spielzeug. Die Waren können verkauft oder getauscht werden.

Feuerwehr Weiperz wählt Vorstand

Sinntal-Weiperz (rs). Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Weiperz findet am Samstag, 21. Februar, um 20 Uhr in der Gaststätte Döpppler/Gärtner statt. Neben den Jahresberichten stehen Neuwahlen des Wehrführers, Feuerwehrausschusses und des Vorstandes an.

Tanz und Gesang beim Steinauer Kinderfasching

Steinau (ach). Auch die kleinen Narren kamen in diesem Jahr voll auf ihre Kosten. Der Steinauer Karneval-Verein Hanneklasia (SKV) lud zum Kinderfasching in die Halle „Am Steines“ ein.

In der buntgeschmückten Halle tummelten sich die kostümierten Narren. Von gruseligen Monstern bis hin zu abenteuerlustigen Piraten waren die verschiedensten Kostüme vertreten. Der Verein hatte sich auch in diesem Jahr wieder ein abwechslungsreiches Programm für die Steinauer Kinder einfallen lassen, lud verschiedene Gäste ein und heizte die Stimmung mit Musik immer wieder auf.

Die „Fire Dragons“ des KV Kikiriki aus Freiensteinau eröffneten das Programm mit einem fetzigen Showtanz, und die „Roten Funken“ des SKV sorgten für große Augen bei den Kin-

Geänderte Öffnungszeiten im Bürgerbüro

Steinau (rs). Die Sprechzeiten des Bürgerbüros der Stadt Steinau sind ab sofort wie folgt: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, Dienstag zusätzlich von 13.30 bis 17 Uhr, Donnerstag zusätzlich von 13.30 bis 17.45 Uhr sowie Freitag von 8 bis 13 Uhr. Montags und mittwochs sind am Nachmittag Termine nach Vereinbarung möglich.

Bildervortrag bei den Landfrauen

Sinntal-Sannerz (rs). Die Landfrauen Sannerz laden für Mittwoch, 25. Februar, um 20 Uhr zu einem Bildervortrag über den Altkreis Schlüchtern ein. Referent ist Reiner Erdt, der auch das „Kinzigal-Kochbuch“ vorstellt. Gäste sind zu dieser Veranstaltung im Mehrzweckraum in Sannerz willkommen.

Danksagung

Hans Adolf Urbach

* 2. Mai 1937 † 23. Januar 2015

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf so liebevolle und vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen der Familie

Vanessa und Dennis Roberts

Schlüchtern, Langensendelbach, im Februar 2015

Vorstandswahlen beim Verkehrsverein

Sinntal-Altengronau (rs). Die diesjährige Mitgliederversammlung des Verkehrs- und Heimatvereins Altengronau findet am Samstag, 21. Februar, um 19.30 Uhr im „Entenest“ statt. Neben den alljährlich wiederkehrenden Tagesordnungspunkten finden Vorstandswahlen statt, und es werden auch die aktuellen Themen in der Region, wie Strom-, und Bahnrassen- und Windräderstandortplanungen behandelt. Um zahlreiche Teilnahme der Mitglieder wird gebeten.

Hutzenlaub & Nowak
Bestattungen

Ungewöhnliche Wünsche?
Auch hierfür finden wir einen Weg.
Den Abschied individuell gestalten.
Fragen Sie uns!

Tel. 06056 - 1420 www.bestattungen-hutzenlaub-nowak.de

Bestattungen Alexius
Bellinger Tor 5 • 36396 Steinau
Tel. 06663 - 91 96 92

Bestattungen Hutzenlaub & Nowak
Bad Sodener Str. 40
63628 Bad Soden-Salmünster



Die Kleinen feiern ausgelassen wie die Großen

Sinntal-Sterbfritz (ph). Traditionell endete die Kampagne des TV Sterbfritz mit dem Kinderfasching. Voll besetzt war die Mehrzweckhalle mit bunt kostümierten kleinen und großen Narren. Auf der Bühne boten die Nachwuchsarren des TV Sterbfritz ihren zahlreichen Gästen ein buntes Tanzprogramm. Zu Beginn zogen der Trommler- und Fanfarenzug mit den Tollitäten, den märchenhaften Prinzessinnen und Kinderprinz Drosselbart Niklas I., zusammen mit den Mini-, Jugend- und Präsidentengarden ein. Sitzungspräsidentin Kathrin Roth-Forster moderierte den Kinderfasching. Zu dem vergnügten Nachmittag gehörten auch lustige Wettspielen.



Emily Kania und Heinz Beitelmann betreten als „Der Clown und das Mädchen“ auf die Bühne und sangen gemeinsam.



Die „Roten Funken“ des Vereins tanzten in einem farbenfrohen Outfit.

Tobi's Meisterschaft

Die Meisterprüfung ist geschafft –
Das war wirklich meisterhaft!
Alles lief glatt und nichts ging schief –
Jetzt ist er Dein, der Meisterbrief!
Das war ein Werk von Meisterhand –
Wir feiern Deinen neuen Stand
und stoßen an mit Rebensaft
auf Deine neue „Meisterschaft“!



Deine Julia,
Emmi und Wilhelm, Tini und Stefan, Stina und Jeremy
Heike und Wendelin, Christa und Heinrich

Haben
Sie mal
1 Minute?

Verhaltenstrainer
Elmar Egold



Wie man einen Frosch kocht

Schlechte Gewohnheiten bekommt man nicht von heute auf morgen. Sie kommen schleichend, man gewöhnt sie sich an oder sie reißen ein; abends naschen, vorm Fernseher einschlafen oder Lauffaulheit. Die Folgen gefallen uns nicht: Übergewicht, schlechte Gesundheit, schlechte Lebensqualität. Manche Gewohnheiten werden uns auch aufgedrückt: permanent steigende Belastungen durch mehr Arbeit, mehr Kosten oder mehr Verantwortung. Dies alles schafft uns, schlimmstenfalls kommt es zum Zusammenbruch. Warum lassen wir zu, was uns an die eigenen Grenzen bringt?

Folgendes Gleichnis macht es deutlich: Wirft man einen Frosch in kochendes Wasser, hüpfert er sofort wieder heraus. Setzt man ihn jedoch in kaltes Wasser und erhöht langsam die Temperatur, bleibt er drin und wird langsam gar gekocht. Natürlich ist das nur ein Vergleich, der nicht ganz der Realität entspricht. Aber er dient dazu, sich bewusst zu machen, wie kleine Veränderungen zu unseren Ungunsten zu untragbaren Zuständen werden können und wie wir das zulassen.

Wir allein sind für alles verantwortlich: was wir tun, was wir nicht tun oder was wir uns gefallen lassen. Seien Sie achtsam und lassen Sie nichts einreißen. Ziehen Sie rechtzeitig die Bremse und nicht erst die Notbremse, denn dann ist schon zu viel kaputt gegangen. Schon der römische Dichter Ovid wusste: Wehret den Anfängen!

Elmar Egold • Verhaltenstrainer • www.egold-konzept.de
Institut • Gewerbestraße 26 • 63619 Bad Orb • Tel.: 06052-801880

*Der Tod ist das Tor zum Licht
am Ende eines mühsam gewordenen Weges.*

In stiller Trauer und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem Mann, unserem Vater,
Schwiegervater, Schwiegersohn, Opa, Schwager und Onkel



Norbert Hofmann

* 30. Januar 1943 † 9. Februar 2015

Wir werden dich nie vergessen

**Resi und Reiner
Claudia und Robert mit Patrick und Marco
Stefan mit Nico und Sina
sowie alle Angehörigen**

36381 Schlüchtern-Herolz, Unterm Giebel 14

Das Requiem findet am Freitag, dem 20. Februar 2015, um 14.30 Uhr in der St. Jakobus-Kirche in Herolz statt; anschließend Urnenbeisetzung auf dem Friedhof.
Vor dem Requiem um 14 Uhr Rosenkranzgebet.

*Dein ganzes Leben war nur Schaffen, warst jedem immer hilfsbereit.
Du konntest bess're Tage haben, doch dafür nahmst du dir nie die Zeit.
Nun ruhe sanft und schlaf in Frieden, hab tausend Dank für deine Müh;
und bist du auch von uns geschieden, in unseren Herzen stirbst du nie.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutter,
Schwiegermutter, unserer herzensguten Oma, Uroma und Schwester

Anna Lotz

geb. Trischler

* 7. Februar 1934 † 14. Februar 2015

In stiller Trauer

Brigitte und Alfred Heil

Frank Heil

**Elke und Harry Fischbach mit Lennart
und alle Angehörigen**



Ulbach, An der Tränk 19; Herolz, Seidelbastring 24

Das Requiem ist am Freitag, dem 20. Februar 2015, um 14 Uhr in der Kirche zu Uerzell;
anschließend Beerdigung in Ulmbach.

Den Rosenkranz beten wir um 13.30 Uhr vor dem Requiem.

Ein Kondolenzbuch liegt in der Kirche aus.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

**Georg Denhard
Klaus Denhard und Familie**

Niederzell, im Februar 2015

Henriette Denhard

geb. Verceleyen

† 15. Januar 2015

Danksagung

Herzlichen Dank allen, die uns in den Stunden der Trauer unserer lieben Verstorbenen

Susi Schneider

ihre Anteilnahme entgegengebracht haben.

Besonderen Dank Herrn Pfarrer Schneider und dem Beerdigungsinstitut Euler.

Thomas, Ilona und Tina

Altengronau, Januar 2015

*Man liebt seine Mutter fast ohne es zu wissen und ohne es zu fühlen,
weil es so natürlich wie leben ist; und man spürt bis zum letzten Augenblick,
der letzten Trennung nicht, wie tief die Wurzeln dieser Liebe hinabreichen.*

Danke

allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten;

allen, die an der Trauerfeier für unsere liebe Mutter und Großmutter teilgenommen haben;

allen, die ihr Mitgefühl durch eine Umarmung oder einen Händedruck zum Ausdruck brachten;

allen, die Karten mit tröstenden Worten und/oder einer Geldspende überreicht haben;

Herrn Pfarrer Schmitz für die würdige Aussegnungs- und Trauerfeier;

allen Mitarbeitern des Pflegeheims „Lebensbaum“ Sterbfritz für die überaus liebevolle Betreuung;

Frau Christa Schreiber von der ambulanten Hospiz-Gruppe für ihre große Hilfe und Unterstützung.

Im Namen aller Angehörigen

Sonja Simon, Brigitte Dillenburg und Monika Schäfer

Sinntal, im Februar 2015



Herta Hartmann

* 9. Februar 1925

† 31. Januar 2015

Herzlichen Dank

sagen wir all denen, die ihre Anteilnahme und Verbundenheit auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten;
Herrn Pfarrer Kopka für die würdige Gestaltung der Trauerfeier und der Beerdigung;
dem Bestattungsinstitut Harald Müller für die hilfreiche Begleitung;
der Gaststätte Heil für die Ausrichtung des Trösters.

Im Namen aller Angehörigen

Elisabeth Müller

Schlüchtern-Herolz, im Februar 2015

Das zweite Sterbeamt findet am Samstag, dem 28. Februar 2015 und das dritte Sterbeamt am Samstag, dem 14. März 2015, jeweils um 18.30 Uhr in der Kirche zu Uerzell statt.



Katharina Herber

geb. Heil

† 18. Januar 2015

*Als der Regenbogen verblasste, da kam der Albatros
und er trug mich mit sanften Schwingen weit über die sieben Weltmeere.
Behutsam setzte er mich an den Rand des Lichtes.
Ich trat hinein und fühlte mich geborgen.
Ich habe euch nicht verlassen, ich bin euch nur ein Stück voraus.*

Richard Weigand

* 27. September 1938 † 12. Februar 2015

In stiller Trauer

Susanne Müller-Weigand mit Familie

Klaus Weigand

Anja Eckert geb. Weigand mit Familie

Sascha Reining

Sigrid Löser

Geschwister und alle Angehörigen

Traueranschrift: Anja Eckert, 63628 Bad Soden-Salmünster, Bornweg 32

Die Trauerfeier wird am Montag, dem 23. Februar 2015, um 14 Uhr in der Friedhofskapelle Steinau gehalten; anschließend Urnenbeisetzung.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten.

Wir sagen danke für tröstende Worte,
für Kranz-, Blumen- und Geldspenden,
für das Geleit zur letzten Ruhestätte.

Besonderen Dank Herrn Pfarrer Kowalewski für die würdige Gestaltung der Trauerfeier und der Urnenbeisetzung.

**Waldemar und Jürgen Muder
und alle Angehörigen**

Niederzell, im Februar 2015



Gertrud Muder

geb. Klemisch

* 29. Juni 1929

† 30. Dezember 2014

SPD-Stammtisch trifft sich im La Vita

Schlüchtern (rs). Der Stammtisch der SPD Schlüchtern findet am Mittwoch, 25. Februar, um 19.30 Uhr im Ristorante La Vita, Krämerstraße 53, in Schlüchtern statt. In gemütlicher Runde werden aktuelle kommunalpolitische Themen erörtert. Interessierte Bürger sind willkommen.

Hauptversammlung der Trachtenkapelle

Sinntal-Weiperz (rs). Die Trachtenkapelle Musikfreunde Weiperz lädt alle aktiven und passiven Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung für Freitag, 27. Februar, 20 Uhr, in den Proberaum im Dorfgemeinschaftshaus in Weiperz ein. Auf der Tagesordnung stehen die Jahresberichte und Vorstandswahlen. Die Tagesordnung ist beim Vorstand einsehbar.

Das Leben ist Wachsen und Vergehen.

Bestattungen Ruppel seit 1838

Bad Sodener Straße 11 • 63628 Bad Soden-Salmünster • Telefon: 06056 1444
Bahnhofstraße 4 • 36396 Steinau a. d. Straße • Telefon: 06663 911789
info@ruppel-bestattungen.de • www.ruppel-bestattungen.de

Ortsbeirat tagt

Schlüchtern-Ahlersbach (rs). Die Mitglieder des Ortsbeirates Ahlersbach treffen sich am Montag, 23. Februar, um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus zu einer Sitzung.

VdK-Monatstreff

Steinau (rs). Der VdK-Ortsverband Steinau lädt zum monatlichen Stammtisch für Donnerstag, 26. Februar, um 17 Uhr in die Gaststätte Burgmannenhaus in Steinau ein. Gäste sind willkommen.



Die Präsidentengarde zeigte tänzerisches Können.



Wolle Petry gab's im Dreierpack.

Bunte Narrenschau begeistert

Sinntal-Sterbfritz (ph). Bei der Fremdensitzung des Turnvereins Sterbfritz herrschte in der Mehrzweckhalle eine Bombenstimmung. Verantwortlich dafür waren die TV-Narren, die alle Register zogen, um dem großen Publikum mit Garde- und Showtänzen, Gesang, Sketchen und Büttenvorträgen ein kurzweiliges Programm zu bieten.

Mit den Klängen des Trommler- und Fanfarenzuges zogen zu Beginn die märchenhaften Prinzessinnen und Kinderprinz Drosselbart Niklas I. mit Gefolge, Garden und Elferräten ein. Sitzungspräsidentin Kathrin Roth-Forster präsentierte die über fünfstündige Narrenschau, bei der zunächst Protokoller Werner Alt in die Bütt stieg. Weil er eigentlich kein Protokoll geschrieben habe, wolle er der „dollen Präsidentin“ mit seinem Gebammel doch aus dem Schlamassel helfen. Seine Rede sei die beste, die bislang bei der Fremdensitzung zu hören gewesen sei. Alt befürchtete, dass er Ärger bekommen würde, wenn er jemanden kritisiert, deshalb werde er kein Protokoll machen. Dennoch sprach er einige Punkte an, die „interessieren“, wie das Salzlager der Gemeinde, das zusätzlich mit Steuergeldern gebaut werden müsse, nur weil Hessen Mobil das gemeindliche Streusalz nicht mit in seiner neuen Halle lagern lassen wolle. „Das Publikum ist toll, der Elferrat bald voll – auch ohne Protokoll“, reimte Alt zum Schluss.

Die 1. Jugendgarde begeisterte mit ihrem Gardetanz. „Sterbfritz talked“ – eine Gesprächsrunde mit Kathrin Roth-Forster, Birgit Müller und Vera Schlattner – erklärte, wie das große

Problem der Finanzkrise eigentlich ganz einfach ist. Fantastische Soli zeigten die Tänzer Gardemajor Marcel Lipphardt und die Tanzmariechen



Protokoller Werner Alt.

Vicky Heil und Selina Krapp. Eine zusätzliche Einnahmequelle entdeckten die Rentner Christoph Kremer und Hans-Wolf Lohmann. Mit Telefonsex kamen sie zu Wohlstand, und nach dem Motto „mit 66 Jahren fängt das Leben an“ wanderten sie mit Bewohnern des Sinntaler Seniorenheims Lebensbaum auf die Bahamas aus. Gesanglich sprachen die 13 Faschingsingers lokale Ereignisse an, wie die Neubau-Investition eines Metzgers, das bevorstehende 1200-jährige Jubiläum von Sterbfritz, dass die Riesen-

flex von HessenMobil ein Schandfleck im Ort sei, dass die Gastronomie auszusterben drohe und natürlich die geplanten Windkraftanlagen. Klein aber fein präsentierte sich die Präsidentengarde. „Türsteher“ Luca Forster machte sich keine Freunde mit seiner Meinung „Karneval macht nicht Spaß oder was“.

Nach dem Showtanzaufritt der Bodyshakers in Lucky-Luke-Manier stieg Bürgermeister Carsten Ullrich als Pirat in die Bütt. Er berichtete, wie es in einem Büttredenfindungsprozess nach der anfänglichen Reimblokade zu dem Vortrag kam. Das gewohnte Langzeitbabbeln eines Politikers kam ihm zugute, denn in dem fantastischen Vortrag sagte er eigentlich nicht viel. Die aus dem Fernsehen bekannte Königsgarde begeisterte mit ihrem Gardetanz. „Just Maniac“ nennt sich eine neue Formation des TV Sterbfritz.

Mit einer besonderen Choreografie stellten die elf Damen eine Achterbahnfahrt der Gefühle dar. Auf seiner Image-Tour machte der Tod (Christoph Kremer) Station in Sterbfritz. Er beruhigte die Narren im Saal, dass sie sich nicht vernachlässigt fühlen sollten, weil sie noch leben. Die Fußball-Weltmeisterschaft hatten sich „Ikke und die 6 lustigen 8“ als Motto ihrer Tänze genommen und entführten in brasilianisches Feeling.

Der krönenden Abschluss und Höhepunkt des Programmes war wieder die Play-Back-Show der EAV-Partyband. Mit Hardrock, stimmungsvollen Malle-Krächern, dem legendären Wolfgang „Wolle“ Petry im Dreierpack und natürlich dem Atemlos-Ohrwurm von Helene Fischer brachten sie die Halle zum Beben.



Solotänzer Gardemajor Marcel Lipphardt.



Christoph Kremer kam als Tod.

Stadtführung zum Thema „Steine“

Steinau (rs). Die Steinauer Gästeführer laden am Weltgästeführertag, Samstag, 21. Februar, dazu ein, ihre Stadt auf der Spur der Steine zu erkunden.

Das diesjährige Motto „Steine“ könnte vom BVGD (Bundesverband der Gästeführer in Deutschland) für eine Stadt wie Steinau, deren ursprünglicher Name „Steinaha“ „über Steine fließendes Wasser“ bedeutet, nicht besser gewählt sein. Doch Steinau hat mehr zu bieten, als Steine, über die Wasser fließt: Mit den Stadtführern werden die Gäste unter anderem in Stein gehauene Zeichen entdecken, Grabsteine, Grenzsteine und Steine der Alten Handelsstraße.

Solides Schuhwerk wird empfohlen, denn der erlebnisreiche Rundgang verlässt zuweilen die üblichen Wege und Plätze und führt zu spannenden Orten wie dem Wehgang beim Stadtborn. Eine kleine „steinerne“ Stärkung beschließt die etwa anderthalbstündige Führung.

Die Sonderführung „Steinau – Stein für Stein“ beginnt um 14 Uhr am Märchenbrunnen auf dem Marktplatz „Am Kumpen“.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Nähere Informationen beim Verkehrsbüro Steinau, Telefon (06663) 96310; verkehrsbuero@steinau.de.

Alle Facetten des Gardetanzes

Sinntal-Sterbfritz (ph). Hunderte Mitwirkende traten bei der 13. Garde- und Showtanzparty des Turnvereins Sterbfritz auf.

Ein Kommen und Gehen war auf der Bühne der Mehrzweckhalle Sterbfritz, wo bis nach Mitternacht in der lustig dekorierten Narrhalla alle Facetten des Garde- und karnevalistischen Showtanzes geboten wurden.

Neben den Gardistinnen und Gardisten und Showtanzformationen waren auch ganze Karnevalsvereine mit ihren Tollitäten, Elferräten und Garden – zum Teil auch mit ihren eigenen Musikkapellen – nach Sterbfritz gekommen. Sitzungspräsidentin Kathrin Roth-Forster und Christoph Kremer moderierten den Abend, bei dem es mächtig was auf die Augen gab. Mitwirkende waren: TSV Altengronau mit Star Fire und Teen Fire, FC Harmonie Mottgers New Spirit, SG Jossa Präsidentengarde und Showtanzgruppe, Rückerser Carnevalverein, Tanz- und Kulturverein Großenbach, Carnevalsverein Petersberg, VHG Giesel, Eichenzeller Schreckschruwe, Carnevalsgesellschaft Neuhof, Feuerwehr Bachrain, Carnevalclub Rönshausen, Carnevalclub Hatenhof, Carnevalverein 1965 Dipperz, Aschenberger Wolkenkratzer, Turnverein Sterbfritz mit den Tanzformationen Bodyshakers, Königsgarde,

Just Maniac und den Solotänzern Marcel Lipphardt, Vicky Heil und Selina Krapp.

Hutzelfeuer am Beeracker

Schlüchtern-Niederzell (rs). Die Feuerwehr Niederzell lädt für Samstag, 21. Februar, ab 16 Uhr zum Hutzelfeuer an der Grillhütte am Beeracker ein. Ab 16 Uhr ist ein stündlicher Fahrdienst eingerichtet. Haltestellen sind an der Kirche, an der Bushaltestelle und Am Ring 42 (Wagner). Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Notdienste in Bad Soden-Salmünster

Apothekendienst: 21. Februar: Stolzenberg-Apotheke (Bad Soden), 22. Februar: Apotheke im Globus (Wächtersbach) und Jossa-Apotheke (Jossgrund), 23. Februar: Hof-Apotheke (Wächtersbach), 24. Februar: Kinzig-Apotheke (Wächtersbach), 25. Februar: Rosen-Apotheke (Wächtersbach), 26. Februar: Vogelsberg-Apotheke (Schlierbach) und Spessart-Apotheke (Bieber), 27. Februar: Apotheke am Schloss (Birstein) und Spessart-Apotheke (Bieber).

Ärztliche Notdienste: Der Ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen (ÄBD) ist außerhalb der Sprechzeiten der Praxen unter der bundesweiten kostenlosen Telefonnummer 116117 (ohne Vorwahl) erreichbar. Hier werden Patienten an ihren zuständigen Dienst weitergeleitet und können weitere Auskünfte erhalten.

Augenarzt: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist die Universitätsklinik Frankfurt, Tel. (069) 63015110 zuständig.

Zahnarzt: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist der diensthabende Arzt über die Zentrale Notdienst-Nummer für den Bereich Zahnmedizin, Tel. (01805) 607011, zu erfragen.

Vier Vereinsforen

Steinau (rs). In einer Pressemitteilung betont Bürgermeister Malte Jörg Uffeln, dass „die Förderung der Vereine und gesellschaftlichen Gruppen Chefsache in der Brüder-Grimm-Stadt“ sei.

Bildung und Weiterbildung seien bei der angespannten Haushaltslage die primären Förderinstrumente der Stadt. Deshalb wird es erstmalig in Steinau vier Vereinsforen geben“, so Bürgermeister Uffeln, der selbst seit 35 Jahren vielfältig auf Vereins-, Landes- und auch Bundesebene ehrenamtlich engagiert ist über ein profundes Vereinswissen verfügt.

Die grundsätzliche Finanzierung der Durchführung der Veranstaltungen ist trotz vorläufiger Haushaltsführung (§ 99 HGO) durch Sponsoring gesichert. „Weitere Spenden werden gerne gesehen“, so das Stadtoberhaupt.

„Mindestlohn im Verein“ ist Thema

des ersten Forums am Donnerstag, 26. Februar. Referent ist Bürgermeister Malte Jörg Uffeln.

Steuerberaterin Steffi Wies und Malte Jörg Uffeln referieren am Donnerstag, 26. März, zum Thema „Spenden und Satzungen“.

Um GEMA, Foto- und Bildrechte sowie Urheberrechte geht es am Dienstag, 28. Juli. Referenten sind auch bei diesem Thema Steuerberaterin Steffi Wies und Malte Jörg Uffeln.

Das Thema „Vereinsrecht und Vereinssteuerrecht update 2016“ beschließt am 26. November die Vereinsveranstaltungen. Referenten sind Steuerberaterin Steffi Wies und Malte Jörg Uffeln.

Alle Veranstaltungen finden um 19 Uhr in der Markthalle des Rathauses statt. Für alle Vorträge wird ein Unkostenbeitrag für Getränke und Infrastrukturkosten erhoben. Materialien gibt es im Download unter www.maltejoerguffeln.de.

Klassik für Cello und Gitarre

Steinau (rs). Ariana Burstein (Cello) und Roberto Legnani (Gitarre) sind am Donnerstag, 19. Februar, um 20 Uhr in der Markthalle im Rathaus Steinau zu Gast. Ariana Burstein und Roberto Legnani präsentieren mit ihrem neuen Konzertprogramm eine faszinierende Vielfalt aus Klassik und Weltmusik: leidenschaftliche Melodien, pulsierende Tänze und Rhythmen aus Spanien sowie keltisch geprägte Eigenkompositionen. Eintrittskarten gibt es unter der Telefonnummer (07852) 933034 an der Abendkasse ab 19.30 Uhr.

Frühjahr-Sommer-Basar

Sinntal-Sterbfritz (rs). Die Lollypops veranstalten am Samstag, 7. März, von 10 bis 12 Uhr in der Mehrzweckhalle Sterbfritz einen Frühjahr-Sommer-Basar „rund ums Kind“. Im Angebot sind Frühjahr- und Sommerbekleidung, Spielwaren, Kinderwagen, Umstandsmoden und vieles mehr. Infos über Annahme und Verkauf gibt es unter den Telefonnummern (06664) 6639 oder (06664) 6334. Einlass für sichtbar Schwangere 15 Minuten früher. Tragetaschen werden von den Veranstaltern bereitgestellt.



Die neue Formation „Just Maniac“ des TV Sterbfritz.



Teen Fire vom TSV Altengronau.

Wanderabzeichen werden verliehen

Sinntal-Sterbfritz (rs). Die Jahreshauptversammlung des Rhönklub Zweigvereins Sterbfritz findet am Freitag, 20. März, um 19 Uhr im Haus der Freiwilligen Feuerwehr statt. Auf der Tagesordnung stehen die Jahresberichte der einzelnen Fachwarte und die Verleihungen der Wanderabzeichen.

Kurkonzert mit der Trachtenkapelle Weiperz

Sinntal-Weiperz (rs). Die Musiker der Trachtenkapelle Weiperz treffen sich am Freitag, 20. Februar, um 20 Uhr zur Generalprobe für das Kurkonzert in Bad Soden im Proberaum im Dorfgemeinschaftshaus in Weiperz. Die Trachtenkapelle spielt am Sonntag, 22. Februar, von 10 bis 11 Uhr im Kurzentrum ein sonntägliches Frühkonzert. Die Trachtenkapelle spielt seit 1974 Kurkonzerte in Bad Soden. Daher steht das erste Kurkonzert in 2015 unter dem Motto „40 Jahre Kurkonzerte“. Die Abfahrt vom Dorfgemeinschaftshaus in Weiperz ist am Sonntag für 8.45 Uhr geplant.



Die Teilnehmer des Trainings mit den Smoveys hatten ihren Spaß.

Smoveys mobilisieren, kräftigen und entspannen

Steinau (as). Zwei grüne Ringe, jeder ein halbes Kilogramm schwer, sollen den Körper mobilisieren, kräftigen und entspannen. Davon konnten sich Mitglieder des TV Steinau selbst überzeugen.

Zwei Stunden lang erklärte Trainerin Simone Müller aus Frankfurt die richtige und vielfältige Handhabung

dieser schwingvollen Ringe und die Männer und Frauen hatten Gelegenheit, sie selbst auszuprobieren. Zu Beginn des Trainings erklärte Müller, dass man keine Angst haben müsse. „Mit den Smoveys kann jeder umgehen.“ Und man erfuhre, dass sie bei richtiger Handhabung „schnurren wie Katzen“.

Die Bewegung mit den Smoveys

eignet sich für alle Altersgruppen und sie sind geeignet für ein tägliches Fitness-Programm zur Körperstraffung. Immer öfter werden sie in medizinischen und therapeutischen Bereichen eingesetzt. Acht verschiedene Bereiche decken die Smoveys ab. Neben der Körperstraffung wird die Tiefenmuskulatur trainiert, das sorgt für eine erhöhte Fettverbrennung und stärkt

die Ausdauer. Das Bindegewebe wird gestrafft, Verspannungen werden gelöst und der Lymphfluss gefördert. Daneben wird die Koordinationsfähigkeit verbessert und neurologische Erkrankungen gelindert. In der Trainingsstunde wurden die Ringe begeistert auf alle möglichen Weisen geschwungen, und die Teilnehmer des Trainings hatten sichtlich ihren Spaß.

Grimm-Schule als Schule ohne Rassismus anerkannt

Steinau (rs). Der Brüder-Grimm-Schule Steinau wurde die Auszeichnung „Anerkennung als Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“ verliehen.

„Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ (SOR-SMC) ist ein Projekt von und für Schüler. Es bietet ihnen die Möglichkeit, das Klima an ihrer Schule aktiv mitzugestalten und bürgerschaftliches Engagement zu entwickeln. Es ist das größte Schulnetzwerk in Deutschland, dem rund 1500 Schulen angehören, die von über einer Million Schüler besucht

werden. SOR-SMC Schulen wenden sich gegen alle Ideologien der Ungleichwertigkeit. Sie beschäftigen sich deshalb gleichermaßen mit Diskriminierungen aufgrund der Religion, der sozialen Herkunft, des Geschlechts, körperlicher Merkmale, der politischen Weltanschauung oder der sexuellen Orientierung.

Anfang des Schuljahres haben Anna Kaplan, Anika Frischkorn, Bianca-Marie Cila, Lea-Marie Frischkorn und Nicola Meyer aus der R9a mit Plakaten im ganzen Schulhaus auf das Thema aufmerksam gemacht.

Danach wurden alle Klassen über die enorme Wichtigkeit des Themas persönlich aufgeklärt und es ging an das Unterschriften sammeln.

Das Ergebnis: 85 Prozent der ganzen Schulfamilie wollen Teil des Netzwerkes sein und haben sich folgenden Leitziele verpflichtet:

1. Ich werde mich dafür einsetzen, dass es zu einer zentralen Aufgabe einer Schule wird, nachhaltige und langfristige Projekte, Aktivitäten und Initiativen zu entwickeln, um Diskriminierungen, insbesondere Rassismus, zu überwinden.
2. Wenn an meiner Schule Gewalt

geschieht, diskriminierende Äußerungen fallen oder diskriminierende Handlungen ausgeübt werden, wende ich mich dagegen und setze mich dafür ein, dass wir in einer offenen Auseinandersetzung mit diesem Problem gemeinsam Wege finden, zukünftig einander zu achten.

3. Ich setze mich dafür ein, dass an meiner Schule ein Mal pro Jahr ein Projekt zum Thema Diskriminierungen durchgeführt wird, um langfristig gegen jegliche Form von Diskriminierung, insbesondere Rassismus, vorzugehen. Der Titel ist kein Preis und keine Auszeichnung für bereits geleistete Arbeit, sondern ist eine Selbstverpflichtung für die Gegenwart und die Zukunft.

Die Brüder-Grimm-Schule wird im Laufe des Schuljahres einen feierlichen Festakt zur Titelverleihung veranstalten.

Wagstädter Stammtisch

Schlüchtern (rs). Der nächste Wagstädter Stammtisch findet am Donnerstag, 19. Februar, um 13 Uhr im Seminarraum des Hotels Stadt Schlüchtern statt. Die Zeit nach dem gemeinsamen Mittagessen ist dem gemütlichen Beisammensein vorbehalten. Zwei Berichte in der Publikation „Alte Heimat Kuhländchen“ betreffen das kirchliche Wagstadt und sind eng mit der Ausweisung verbunden. Sie werden für reichlich Gesprächsstoff sorgen.

MGV Sängerkunst wählt Vorstand

Steinau-Seidenroth (rs). Die Jahreshauptversammlung des MGV Sängerkunst Seidenroth findet am Freitag, 20. Februar, um 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Neuwahlen und eine Satzungsänderung.

Versammlung der Delegierten

Steinau (fgw). Zur Delegiertenversammlung kommen am Sonntag, 22. Februar, Abordnungen von allen Jugendfeuerwehren des Unterverbandes Schlüchtern im Feuerwehrhaus in Steinau zusammen. Die Tagung beginnt um 10 Uhr. Neben den Jahresberichten steht insbesondere die Wahl eines neuen Unterverbands-Jugendfeuerwehrausschusses auf dem Programm.

Sprechstunde der Seniorenbeauftragten

Schlüchtern (rs). Die nächste Sprechstunde der Seniorenbeauftragten der Stadt Schlüchtern, Ilse Ott und Peter Triebensky, findet am Mittwoch, 25. Februar, von 10 bis 12 Uhr im Gama-Altenhilfzentrum statt.

Hunde an der Leine führen

Steinau (rs). Die Stadtverwaltung Steinau weist darauf hin, dass es in der Vergangenheit zu erheblichen Beschwerden von Anwohnern über freilaufende Hunde gekommen sei. In der Gemarkung sollten Hunde grundsätzlich angeleint ausgeführt werden. Weiter wird im Hinblick auf die Sauberkeit an alle Hundehalter appelliert, nach Verrichtung des Geschäftes durch die Hunde, den Hundekot zu beseitigen.

Steinauer Marionettentheater
Die Holzköpfe

21.2. 15.00 Uhr Schneeweißchen & Rosenrot

22.2. 15.00 Uhr Schneeweißchen & Rosenrot

24.2. 14.00 Uhr Der Fischer und seine Frau

Steinau • Am Kumpen 2-4
Alle Termine unter www.die-holzkoepe.de
Kartenreservierung (0 66 63) 2 45

Ihre Lieblingsstars aus dem Fernsehen präsentieren:
STERNSTUNDEN des volkstümlichen Schlagers

JUDITH & MEL ★ GABY ALBRECHT ★ SIGRID & MARINA
WILLI SEITZ VOM NAABTAL DUO ★ GESCHWISTER NIEDERBACHER

Donnerstag 09. April 15
Schlüchtern - Stadthalle
Karten ab sofort: Büro Tourismus und Kultur
Freizeit 06661 85361, Kinzigtal Nachrichten 06661 965611, Fuldaer Zeitung 0661 280644
Beginn: 19.30 Uhr und an allen bekannten CTS VVK-Stellen

Kartfahren
sonntags von 10 – 13 Uhr Kidsclub
dienstags Fun Time – Rennen für jedermann

... Fahrspaß für Jung und Alt
... bei Wind und Wetter
... überdacht und beheizt

Frankfurter Str. 142 | 36043 Fulda
Fon (06 61) 40 20 53 | www.nolimit-kartbahn.de

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 15 – 23 Uhr
Sa. 13 – 24 Uhr
So. 10 – 23 Uhr
Hessische Ferien werktags ab 13.00 Uhr

Das Kreuzworträtsel wird Ihnen präsentiert von

www.fotofreund.de
DER FOTOFREUND
STUDIO • VERKAUF • PRINTSERVICE • SCHULUNG

Schlüchtern

medizinisch: Wimper	spanischer Artikel	pro Einheit	französische Atlantikinsel	Weiden des Rotwildes
4				5
Dessertbesteckteil	US-Bundesstaat		japan. Verwaltungsbezirk	Kindlichkeit
Initialen d. Philosophen Kant				
Papagei Neuseelands	Männernamen			Kosename e. span. Königin
				„Mutter der Armen“ 11997
russ. Geheimdienst (Abk.)		zweijährlich	einfarbig	Staat in Westafrika
Volksgruppe in Nepal		Amtsprache: beliebig		
				3
zurückhaltend, kühl	griechischer Buchstabe	Zwicker	Handelsartikel	Fluss in Norwegen
Einstellung, Ansicht				
älteste lat. Bibelübersetzung				engl. Männerkurzname
				Radioempfänger (engl.)
Rauschgift-händler (engl.)	Fürst im Orient	zartrot	Honigwein	Frauenkurzname
Halbinsel am Schwarzen Meer				
Soldatenunterkunft		unbestimmter Artikel		
unweit			Kfz-Z. Erlangen	

Auflösung des letzten Rätsels

W K I O T
M I T G E F U E H L
L R S
D U L O S
Y E N A N I
R L
H A P K K K V
A S U B A S A R
U N T E R L I P P E
D R E R A T
T H E R A P E U T
K U E H N E N A
P E R S O N
M I T
H A L B R
O L U R I
G R E I S I N
N A H N E
M A R M O R

Langer zeigt Schulranzenmarken vom Newcomer bis zum Testsieger

Schulstarter-Party am Samstag, 21. Februar, im Einkaufsland

Schlüchtern (rs). Das Langer Einkaufsland in Schlüchtern lädt für Samstag, 21. Februar, zur alljährlichen großen Schulstarter-Party ein. Ob glitzernde Feen, niedliche Kätzchen und Rehe, lustige Piraten, schnelle Autos oder wilde Dinosaurier – der Fantasie bei den Schulranzenmodellen von 2015 sind keine Grenzen gesetzt. Doch für Schulranzen ist nicht nur das Design entscheidend, sondern vor allem der Tragekomfort und die Sicherheit. „Der gepackte Schulranzen muss perfekt sitzen, denn die Rückenmuskulatur eines sechs- bis siebenjährigen Kindes ist noch nicht in der Lage, die Wirbelsäule vor übermäßigen Belastungen zu schützen“, so die Fachberaterin Corinna Jüttner. Die sinnvolle Auswahl des Schulranzens ist eine Teamarbeit von Eltern, Kind und geschultem Verkaufspersonal. Für das farbliche Design ist dabei natürlich das Kind zuständig.



Sandra Schmitt und Corinna Jüttner freuen sich auf die vielen Kinder und Eltern.

Der Job der Eltern ist es vielmehr, beim Kauf des Ranzens die gesundheitliche Komponente im Auge zu behalten. Was den Faktor Sicherheit betrifft, sollte der Ranzen den hohen Anforderungen an Gebrauchstauglichkeit, das orthopädische Konzept sowie an die Verkehrssicherheit optimal entsprechen. Fluoreszierende Materialien in den Farben Orange-Rot oder Gelb und reflektierende Materialien sorgen hierbei für Sicherheit. Die Fachfrauen im Kompetenz-Team von Corinna Jüttner sowie Fachberater der Firmen Step by Step, Cocozoo, Ergobag und Satch stehen am Samstag im Erdgeschoss in der Lederwaren-Abteilung des Schlüchtern Kaufhauses mit Rat und Tat bei Seite. Alle Fra-

gen rund um die neuen Modelle der Marken Mc Neill, Scout, Step by Step, Cocozoo, Ergobag und Satch werden hier beantwortet und so kann schnell ein verlässlicher Begleiter für das Abenteuer Schule gefunden werden, der den Ansprüchen von Eltern und Kind gleichermaßen gerecht wird. Ebenfalls vor Ort wird ein Fachberater der Firma Pelikan sein. Mit ihm gemeinsam können die zukünftigen Schüler Schreiblern-Systeme anschauen und testen, mit welchem Füller sie in Zukunft das Schreiben von Buchstaben und Zahlen erlernen möchten. Zusätzlich gibt es für alle Schulranzen-Kunden einen Gutschein des

Frisörs Hairexpress, damit man gut gestylt zum ersten Schultag kommt und Langer bietet per Coupon zehn Prozent Rabatt auf die spätere Schreibwaren-Erstausstattung der Schüler in spe. Während der großen Schulstarter-Party gewährt das Langer Einkaufsland als besonderes Bonbon bis zu 20 Prozent Rabatt auf bestimmte Marken, auf Schreiblern-Systeme, auf Kindermode und auf Spielwaren. Somit lassen nicht nur Qualität, Sicherheit, Tragekomfort und die riesige Auswahl an Schulranzenmotiven keine Wünsche offen, sondern obendrein wird noch der Geldbeutel geschont.

Anzeige

Erdinger Weißbiere diverse Sorten 20x0,5 l-Flaschen-Kasten  zzgl. 3,10 € Pfand 1 l = 1,40 € 13.99	Holsten Pilsener, Alkoholfrei 20x0,5 l-Flaschen-Kasten zzgl. 3,10 € Pfand 1 l = 1,00 € 9.99 Warsteiner Herb, Premium Pilsener 20x0,5 l-Flaschen-Kasten zzgl. 3,10 € Pfand 1 l = 1,10 € 10.99	Bad Brückener Mineralwasser diverse Sorten 12x1,0 l-Flaschen-Kasten  zzgl. 3,30 € Pfand 1 l = 0,42 € 4.99	Bitburger Radler, Premium Pils „Stubbi“ 2x20x0,33 l-Flaschen-Kasten zzgl. 6,20 € Pfand 1 l = 1,44 € 18.98 Wetterauer Gold Apfelsaft, Apfelwein 6x1,0 l-Flaschen-Kasten zzgl. 2,40 € Pfand 1 l = 1,00 € 5.99	Coca-Cola Kombikiste koffeinhaltig, koffeinfrei 12x1,0 l-Flaschen-Kasten  zzgl. 3,30 € Pfand 1 l = 0,71 € 8.49	Gräf's Party-Minis diverse Sorten 12x0,02 l-Packung 100 ml = 2,08 € 4.99 Schlitzer Kornbrand, Burgenkummel 0,7 l-Flasche 1 l = 12,69 € 8.88	 Getränke Markt Angebote gültig vom 16. 2. bis 21. 2. 2015. Für Druckfehler keine Haftung. Alle Artikel und Zugaben solange Vorrat reicht. Unsere Standorte finden Sie unter: www.heurich.de Verkauf im Namen der Firma Heurich GmbH & Co. KG, Landwehr 20-26 • 36100 Petersberg
--	---	--	--	---	---	---

IHRE WERBEAGENTUR
 AUS SCHLÜCHTERN



PR-TEXTE



sixeyesmedia gmbh
 Partner für Werbung & Kommunikation
 (0 66 61) 6 09 86-11 // hallo@sixeyesmedia.de



Frauen-Power: Das kfd-Leitungsteam begrüßte die Narrenschar als Cheerleader.

Englischkurs für Senioren „Yes we can“ Anzeige

Auch für ältere Menschen ist es kein Problem, Neues zu lernen, nur wer rastet, der rostet. Ab 20. 2. 15 werden unter fachkundiger Anleitung in Schlüchtern, im Check In zwei Englischkurse speziell für Senioren angeboten. Der Unterricht findet in entspannter Atmosphäre 1x wöchentlich für 90 Min. von 10.00–11.45 Uhr für Anfänger mit etwas Vorkenntnissen und von 14.00–15.45 Uhr für die etwas Fortgeschrittenen statt. Jeweils mit kleiner Kaffee- oder Teepause. In kleiner Gruppe werden unsere Gehirnzellen auf Trapp gebracht. Mit Schwerpunkt auf Anwenden der Sprache und weniger auf Grammatik. Egal, ob es darum geht, mit den Enkeln zu reden, sich im Urlaub zu verständigen oder sich im Internet zurechtzufinden. Wachsen Sie über sich hinaus, denn im Leben lernt man nie aus.
Anmeldung und Infos bei Kursleiterin Yvonne Franz, (0 66 64) 9 11 06 75.

Rotkäppchen, Stewardessen und ein Hauch von Afrika

Bad Soden-Salmünster (pk). Fest in Frauenhand ist das Maximilian-Kolbe-Haus in Bad Soden bei der Weiberfastnacht der katholischen Frauengemeinschaft (kfd). Die Traditionsveranstaltung mit Tanz, Musik, Sketchen, Büttensreden und Klamauk ruft alljährlich närrische Frauen aus nah und fern auf den Plan, um sich zwanglos zu unterhalten, zu tanzen und zu feiern.

Zu „Frauen-Power“ auf allen Ebenen rief das kfd-Leitungsteam Gudrun André, Petra Kloberdanz, Birgit Peter-Sperzel und Maria Wolf auf, denn „Soll sich was bewegen, ihr Mädels habt acht, müssen hier und jetzt wir Frauen an die Macht“, befanden die „Cheerleader“ in ihren Begrü-

ßungsworten, was im einzelnen bedeutet: „Der Eintritt in die Thermo, der ist künftig frei, Sauna und Wellness, alles inklusive dabei. Arbeitszeiten passen wir flexibel an. Jeder schafft nur, wann er will, und wenn er kann. Für jede Frau finden wir den passenden Mann, der gut liebt, und lecker kochen kann.“

Die Moderation übernahm „Facility-Managerin“ Kerstin Roush, die nach ihrem Debüt im letzten Jahr nun einen Fest-Anstellungs-Vertrag erhielt.

Nach einem Schautanz der „Wild Fires“ des TV Soden-Stolzenberg, schwärmten die beiden bodenständigen Stewardessen Daniela Heyer und Regina Richter eindrucksvoll von ihrem gefährlichen Job bei der „Albatross Aierlines“.

Die Grundbegriffe des weißen Sports erläuterte „Tennis-Ass“ Kerstin Roush, die für angeschnittene Bälle gern ein Messer parat hat.

„Rotkäppchen einmal ganz anders“ inszenierten Gisela Förster, Silvia Krieger, Sonja Noll, Kerstin Roush, Christine Sattler und Gudrun André. Sie hatten für ihre pantomimische Darstellung zu abstrus zusammengeschnittener Playback-Musik die Lacher komplett auf ihrer Seite.

Kein Blatt vor den Mund nehmen

bekanntlich Marianne und Karin Sperzel im „Fett-weg-Treff“. Für die Multihalle hätte sie unbedingt den Namen „Sperma-Forum“ bevorzugt, verriet Marianne Sperzel, während sie fleißig auf ihrem Heim-Trainer strampelte (Abkürzung für Sperzel-Marianne-Forum).

Ungeniert zeigte sie ein „Je-suis-Charlie-Plakat“. Nein, Angst vor Terroranschlägen habe sie keine, denn „die einzige, die in der Sood Terror macht, das bin ich, und ich weiß, wann ich einen Anschlag plane“, verkündete sie.

Ein Hauch von Afrika zog mit den Happy-Drums des TV Soden-Stolzenberg ein. Der mitreißende Rhythmus des Trommel-Tanzes zog die Narrenschar in seinen Bann.

Tanz und Akrobatik der Spitzenklasse präsentierten die Magic Generation TV Haitz (Trainerinnen: Elena Agnetelli, Jessica Kopp) und das Gardetrio SG Haitz.

Mit dem Auftritt von Helene Fischer (Charlotte Eichenauer) und Udo Jürgens (Sonja Noll) erreichte die Stimmung ihren Höhepunkt, und die närrische Gesellschaft zog als Polonaise durchs Kolbe-Haus. Nach dem Programm war zur Musik von Jürgen aus Hutten Weiberfastnachtsparty angesagt.

Weitere Mitwirkende: „Wild Fires“: Aycelen Duru, Ann-Katrin Kreile, Giulia Massoleni, Cheyenne Ritter, Sophia Röhrich, Baran Talaeikhallessoflaei, Leitung: Christine Keidel; Happy Drums: Brigitte Eurich, Marion Held, Beate Lindner, Sonja Noll, Manuela Peters, Annette Pfahls-Bös, Martina Schmitt, Dunja Zuckrigl, Trainerinnen: Sonja Noll, Birgit Peter-Sperzel

Bühnenteam: Liane Desch, Beate Schultheis;

Technik: Peter Sperzel, Marcel Chambers;

Musik: Jürgen aus Hutten.



Die bodenständigen Stewardessen der Albatross Aierlines (Regina Richter, links und Daniela Heyer) schwärmten von ihrem gefährlichen Job.



Rotkäppchen (Gisela Förster) und der Jäger (Christine Sattler) verstanden sich.

FRAUEN LIEBEN SINNTALER!



www.sinntaler.de

Eisdiele Dolce & Freddo

Wir sind wieder für Sie da!

Angebot des Monats:
Kaffee und Kuchen für 3,90 €
 (außer Sa. + So.)
Eiskugel 70 Cent

Brüder-Grimm-Str. 68 • STEINAU • Telefon (06663) 912888

IHRE WERBEAGENTUR
 (0 66 61) 6 09 86-11 **sixeyesmedia**

Herzlich willkommen im Reich der Sinne

Landgraf-Philipp-Straße 1 • 36124 Eichenzell
 Tel. 06659/3300 • www.badparadies-dehler.de

Geöffnet:
 Mo. 9–13 Uhr, Di.–Fr. 9–17.30 Uhr, Sa. 10–13 Uhr

Erleben Sie neue Bäder der Extraklasse
Sonntags von 13–16 Uhr*
 * keine Beratung, kein Verkauf

Moderne nordische Kaminöfen

ENERGYCHECK
Ofenstudio Geck
 Kissinger Str. 37
 97769 Bad Brückenuau
 Tel.: 09741/7021990
 Mobil: 0171/7177972
 info@energy-c.de

Öffnungszeiten:
 Mo.: 10.00 – 12.00 u. 13.00 – 16.00 Uhr | DL u. ML: nach Vereinbarung
 Do. u. Fr.: 15.00 – 18.00 Uhr | Sa.: 10.00 – 13.00 Uhr (außerhalb der Öffnungszeiten gerne nach Vereinbarung)

www.energy-c.de

SONDERAKTION!!!
 Viele Ausstellungsstücke bis zu 30% reduziert!!!
 Solange der Vorrat reicht

Hausrat verkauft!
 Durch Anzeigen in Ihrem Wochenboten.

biuro modern
 Der Partner für Ihr Büro
 Georg-Flemmig-Str. 7 • Schlüchtern
 Telefon (0 66 61) 91 80 00

- Bürotechnik infotec • Olympia
- Bürobedarf Markenartikel
- Büromöbel HUND • Köhl
- Technischer Kundendienst

Tag des Bades

Sonntag, 22. Februar 2015,
 13–17 Uhr
 Keine Beratung, kein Verkauf!

Von Planung bis Ausführung alles aus einer Hand!



HERBERT
 Fliesen & Sanitär

Flieden-Rückers
 Telefon (0 66 55) 5003
 herbert-fliesen@t-online.de
 www.herbert-fliesen.de

Ehrenamtliche zu mörderischem Dinner eingeladen

Theater-Crew der Seniorenhilfe Steinau zeigt das Stück „Tod im London-Express“

Steinau (oj). Zum Dank und als Anerkennung für ihren Einsatz, wurden alle ehrenamtlichen Helfer aus den neun Pflegeeinrichtungen der Alten- und Pflegezentren des Main-Kinzig-Kreises zu einem mörderischen Galadinner nach Steinau eingeladen.

Das Krimi-Dinner mit dem Titel „Tod im London-Express“ wurde von der Theater-Crew der Seniorenhilfe Steinau präsentiert. Dabei kamen Feinschmecker ebenso auf ihre Kosten, wie Hobbydetektive und Freunde

spannender Bühnenunterhaltung. Das Event der besonderen Art fand im Saal der Seniorenhilfe Steinau statt und wurde für diesen Abend ausschließlich für die ehrenamtlichen Helfer reserviert. Ein eigens angemieteter Bus brachte die Gäste des Krimidinner an den Ort des Geschehens, wo sie von kostümierten Darstellern mit einem Glas Sekt empfangen wurden. Vor einem aufwendig inszenierten Bühnenbild, einem fast maßstabsgetreu nachempfundenen Pullmann-Wagen des legendären London-Express, nahmen die Teilnehmer Platz

und begaben sich auf eine Reise durch die schottischen Highlands des Jahres 1936. Dazu wurden exklusive Delikatessen aus dem Land der mystischen Burgen und unheimlichen Seen gereicht und Produkte bekannter schottischer Destillieren verkostet. Inmitten einer illustren Gesellschaft aus Adel, Politik und Halbwelt, genossen die Gäste ein Vier-Gänge-Menü und ließen sich von den Darstellern in die Handlung miteinbeziehen. Nachdem der Zug durch einen entwurzelten Baum angehalten und ein blutiges Verbrechen begangen wurde, trat der

bekannt belgische Detektiv Hercule Poirot auf den Plan und nahm die Spur des Täters auf. Auch die Gäste nahmen an der Suche nach dem Mörder teil und merkten schnell, dass jeder Reisende aus der ersten Klasse etwas zu verbergen hatte. Bis zum spannenden Finale genossen die Teilnehmer des Krimi-Dinner die Inszenierung und schwärmten anschließend von einem unvergesslichen Abend.



Die Theater-Crew nimmt die Gäste auf eine spannende Reise durch das Schottland der 30er Jahre.

Hauptversammlung des Schützenvereins

Schlüchtern-Vollmerz (ph). Der Schützenverein Steckelburg Vollmerz lädt seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung ein, die am Samstag, 28. Februar, 19.30 Uhr, im Schützenhaus im Schlinges stattfindet. Die Tagesordnung sieht neben den üblichen Berichten auch die Ehrung langjähriger Mitglieder vor.

Eintracht Fanclub wählt neuen Vorstand

Schlüchtern-Gundhelm (rs). Die Jahreshauptversammlung des Eintracht Fanclubs Gundhelm findet am Freitag, 6. März, um 20 Uhr in der Gaststätte Zur Steckelsburg in Ramholz statt. Auf der Tagesordnung stehen die Berichte des Vorsitzenden und des Kassierers sowie Neuwahlen des Vorstandes und der Kassenprüfer.

Wehrleute werden befördert

Schlüchtern-Niederzell (rs). Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Niederzell findet am Samstag, 28. Februar, um 20 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Niederzell statt. Auf der Tagesordnung stehen neben den Berichten der Verantwortlichen auch Ehrungen und Beförderungen.

Dosenwerfen und ein Bobbycar-Rennen

Steinau-Ulbach (as). Kinderfasching mal anders, das gab es beim Aale-Bulldog-Club am Rosenmontag. Hier traf sich der närrische Nachwuchs zu einem ganz besonderen Kinderfasching. Denn bei dieser Veranstaltung im Deutschen Haus gibt's weder Schunkeleien noch Büttreden. Vor einigen Jahren riefen die Freunde der aalen Bulldogs diesen Kinderfasching, in dessen Mittelpunkt Spiele stehen, ins Leben. Viel Spaß hatten die Jungen und Mädchen beim Torwandschießen und dem Dosenwerfen. Höhepunkt des Nachmittags war ein Bobbycar-Rennen, bei dem immer drei Bobbycars gegeneinander starteten. Die Sieger der jeweiligen Rennen wurden mit einem Ball belohnt. Die Eintrittskarten dienen bei diesem Kinderfasching als Lose. Und so wurden gegen Ende der Veranstaltung Fußballer verlost. Für Musik sorgte an diesem Tag Marco Fehl, der auch für die Moderation verantwortlich zeichnete.

Schulkinder anmelden

Sinntal-Mottgers (rs). Die Grundschule in Sinntal weisen auf die Anmeldetermine der schulpflichtigen Kinder hin.

Alle Kinder die in der Zeit vom 2. Juli 2009 bis einschließlich 1. Juli 2010 geboren sind, werden aufgrund des Hessischen Schulgesetzes mit Beginn des Schuljahres 2016/2017 schulpflichtig.

Die Schulanmeldung findet für die Grundschule Mottgers am Donnerstag, 12. März, ab 11 Uhr, für die Grundschule Oberzell am Mittwoch, 4. März, ab 10.45 Uhr so-

wie für die Grundschule Züntersbach am Montag, 16. März, ab 11.30 Uhr statt.

Kinder, die ab dem 2. Juli 2010 geboren sind, können auf Antrag der Erziehungsberechtigten in die Schule aufgenommen werden, wenn sie die für den Schulbesuch erforderliche Reife besitzen. Eltern, die ihr Kind vorzeitig einschulen möchten, werden gebeten, sich vorab mit der Schule telefonisch in Verbindung zu setzen.

Bei der Anmeldung ist das Kind vorzustellen sowie die Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch vorzulegen.

Tag des Selbstbestimmungsrechts

Schlüchtern-Elm (rs). Die Sudetendeutsche Landsmannschaft (SL) des Altkreises Schlüchtern begeht am Mittwoch, 4. März, den Tag des Selbstbestimmungsrechts, das „Märzgefallenen-Gedenken“.

veranstaltung mit Pfarrer Kopka und SL-Vorstandsmitgliedern. Gegen 15 Uhr lädt die Kreisgruppe zu einem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen im Hotel Stadt Schlüchtern ein.

Diejenigen, die nicht zum Elmer Weinberg kommen können, möchten sich im Hotel einfinden. Gäste sind willkommen.

Vor 96 Jahren, am 4. März 1919, demonstrierten in mehreren Städten in der neu-gegründeten Tschechoslowakei Sudetendeutsche für das Selbstbestimmungsrecht ihrer Volksgruppe. Bei diesen friedlichen Demonstrationen wurden 54 Sudetendeutsche, darunter Jugendliche, Frauen und ältere Menschen, von tschechischen Sicherheitskräften brutal erschossen.

LANGER.

Wir bringen **Leben** in die Stadt.

Saisonstart

am Samstag, 21.02.2015

Mit Snacks und Sekt in der Damenmode-Abteilung
Ab 12.00 Uhr erhalten Sie wertvolle Kosmetik-Tipps der Fachberaterin Anita Pawelczyk

HOLYS

Hose cooler tiefer Schnitt **22.99**

Top mit Spaghettiträgern, versch. Farben **6.99**

Schal **6.99**

PU-Jacke **44.99**

ONLY

Sweatshirt blau oder peach **34.95**

JACQUELINE de YONG

Jeans grau oder schwarz **19.95**

Schulstarter-Party

am Samstag, 21.02.2015, ab 9.00 Uhr

20%*

auf Schulranzen und Schreiblern-Systeme

*Ausgenommen Ergobag und Satch

10% Gutschein auf Schreibwaren - für die spätere Erstausrüstung-

2,50 € Gutschein von **HAIR EXPRESS** - bei Kauf eines Schulranzens-

Mit Fachberatern der Firmen:

Sellikan
Step by Step
COOBAZOO
ergobag
Satch

HOLYS

T-Shirt schwarz oder rosa **7.99**

ONLY

Shirt Spitzeneinsatz am Rücken, grau, natur oder peach **39.95**

LANGER. Kaufhaus Langer, Helmut Langer GmbH & Co. KG, Oberortstraße 39-41, 36381 Schlüchtern, Tel.06661-830, Hauptstraße 70, 63619 Bad Orb, www.langer-einkaufsland.de, info@langer-einkaufsland.de, www.facebook.com/langereinkaufsland

Öffnungszeiten Schlüchtern: Mo.-Fr. 9.00-19.00 Uhr, Sa. 9.00-16.00 Uhr

Öffnungszeiten Bad Orb: Mo.-Fr. 9.00-18.00 Uhr, Sa. 9.00-16.00 Uhr

Ausgabe 08, 18.02.2015
Für Druckfehler keine Haftung



Die Rote Garde aus dem benachbarten Marborn präsentierte sich.

„Willenrömer“, „Krümelmonster“ und „Superhelden“ im Huttengrundumzug unterwegs

Huttengrund (pk). Narren aus der ganzen Umgebung kamen am Sonntagmittag in den Huttengrund und säumten bei herrlichem Sonnenschein die Straßen von Romsthal, Wahlert und Eckardroth, um den 30. Huttengrundumzug zu erleben.

Bejubelt und von Helau-Rufen begleitet, zogen etwa zwei Dutzend Zugnummern an den närrischen Pasanten vorbei. Die Fastnachtsakteure geizten nicht mit dem Verteilen von Süßigkeiten und „Erfrischungsgetränken“. Viel Bewunderung verdiente die aufwändige Gestaltung der Motiv-Wagen und die phantasievolle Kostümierung der Fußgruppen.

In Wahlert hatten Mitglieder des Schützenvereins Bad Soden den närrischen Lindwurm mit zünftigen Böllerschüssen auf den Weg geschickt.

Mit dem „Hochzeitszug“ der Arbeitsgemeinschaft und dem Motivwagen der Jugend thematisierten die Romsthaler ihr 650-jähriges Jubiläum. Zurück ins Mittelalter katapultierte sich der Elferrat der Feuerwehr Huttengrund mit Wagen und Kostümgruppe, während die Fußgruppe Wahlert auf das 700-jährige Jubiläum in elf Jahren verwies.

Erstmals gab es eine Prämierung der einflussreichsten Zugteilnehmer. Die Jury bewertete den imposanten Römerwagen „Die spinnen, die Ka-

tholisch Willenrömer“ des Jugendraums Katholisch Willenroth als eindrucksvollsten, gefolgt vom „Segelschiff“ mit dem Motto „Blade Pearl-Fluch der Karibik“ des Kultur- und Heimat-Vereins Ahl und dem Wagen der Romsthaler Jugend. Unter den

Fußgruppen beeindruckten die „Schlumpfiener“ des 1. FC Dornröschen 98, die „Krümelmonster“ der IG Äppelz, die Tennisdamen vom „Karneval in Rio“ und die Sängerinnen der New Voices im „Schweden-Midsommar“-Look.

Stark vertreten waren die Nachbarn aus Marborn. „Die Feuerwehr sucht Nachwuchs“ signalisierte der Motivwagen, die Gymnastikgruppe war als „Rotkäppchen-Sekt“ unterwegs, und eine Augenweide waren die Gardetänzerinnen der Grünen und Roten Garde, sowie der Marborner Funken und der Clowns, die auf der Straße mit ihren Tänzen erfreuten.

Zum „Alm-Abtrieb“ schenkten die Gymnastikdamen der kfd frische Milch aus, „tierisch gut“ firmierte die Feuerwehr Salmünster, Flower-Power war bei der Gymnastikgruppe Huttengrund angesagt, die Damen-Mannschaft SV Salmünster war mit dabei, und als „Superhelden“ ließ sich die SG Huttengrund feiern. Mit Blick auf die Namensfindung der Multihalte hatte der Stammtisch „Die Hirsche“ ein „BaSoSa-Bräu“ zusammengebraut. Zum Slogan „Lieber Flasche voll, wie Kasse leer“ feixte das Portrait von Bürgermeister Büttner vom Bierdeckel.

Der Bauwagen von Sannjes Häkel- und Strickverein versprach das „Fundament fürs Leben – aufreißen, verbauen, ruinieren.“

Für Live-Musik im Zug sorgte der Spielmannszug Eidengesäß.

Nach dem Umzug feierte die Narrenschar an der Huttengrundhalle, wo auch die Prämierungen der Gruppen bekannt gegeben, und die Preise verteilt wurden.



Musikalisch: Die New Voices im schwedischen „Midsommar“.



Phantasievoll: Die Krümelmonster der IG Äppelz.



Witzig: die Schlumpfiener des 1. FC Dornröschen 98.

SG Alemannia Weiperz bietet Rücken-Fit Kurs an

Sinntal-Weiperz (rs). Der Gesundheitsförderungskurs Rücken-Fit startet am Donnerstag, 19. Februar, im Sportverein Alemannia Weiperz.

Der Kurs besteht aus einem vielseitigen und abwechslungsreichen Programm zum rückengesunden Fitness-Training und dient zur Vorbeugung von Bewegungsmangel und Rückenbeschwerden.

Rücken-Fit findet mit zehn Terminen jeweils donnerstags von 19 bis 20.30 Uhr in der Turnhalle der Mittel-

punktschule in Sterbfritz statt.

Willkommen ist jeder, der sich vorbeugend gesund erhalten will und ist ausgerichtet auf Menschen, die noch nicht oder lange nicht Sport getrieben haben. Geleitet wird der Kurs von Veronika Dambacher, die speziell für dieses Kursangebot ausgebildet ist. Die Kosten für den Kurs betragen 50 Euro. Krankenkassen können den Kurs bezuschussen.

Weitere Informationen und Anmeldung bei Veronika Dambacher, Telefon (06664) 8117, oder Anja Kraft, Telefon (06664) 8200.

Feuerwehr Marborn entzündet am Samstag das Hutzelfeuer

Steinau-Marborn (rs). Am Kahlgraben, am Ende der Sarroder Straße, in Marborn wird am Samstag, 21. Februar, um 16.30 Uhr das Hutzelfeuer entzündet.

Verbrannt werden die Christbäume, die die Jugendfeuerwehr gesammelt hat, und der Heckenschnitt von Marbornern Bürgern.

Wie in jedem Jahr gibt es ein beheiztes Zelt, und die Jugendfeuerwehr bietet warme und kalte Getränke sowie Würstchen und Schmalzbrote an. Wie der Feuerwehr-Vorsitzende

Hans-Jürgen Salomon mitteilt, werden Jugendliche für die Feuerwehr gesucht. Mädchen und Jungen ab zehn Jahre können montags um 18 Uhr Einblick in die Tätigkeit der Jugendfeuerwehr nehmen.

Wegen des Hutzelfeuers ist die Straße zum Wochenendgebiet ab Ende Sarroder Straße bis Paul-Kuhlmann-Weg in beide Richtungen von Samstagmorgen, 21. Februar, bis Sonntagmorgen, 22. Februar, für den Verkehr gesperrt. Die Umleitung erfolgt über das Weizenfeld auf die Mauseller ins Wochenendgebiet.

Obstbaum-Verstehkurs

Steinau (rs). Die NABU-Ortsgruppe Steinau veranstaltet am Samstag, 28. Februar, von 9 bis 16.30 Uhr einen Obstbaum-Verstehkurs.

Der Kurs findet in Steinau, Eckgrundstück Spessartblick/Auf der Leimenheeg, statt. Das NABU-Logo hängt gut sichtbar an der Einzäunung. Referent ist Gartenmeister Uwe Müller.

In dem ganztägigen Seminar werden unter anderem die Entstehung von Obstsorten, die Qualität der Obstbäume, die Wuchsgesetze, die Obstbaumpflege, der Stamm und der Kronenaufbau sowie Werkzeugkunde ausführlich behandelt. In der Mittags-

pause bewirbt der Nabu die Kursteilnehmer zum Selbstkostenpreis.

Nach der Mittagspause geht es auf eine Streuobstwiese. Hier können die Teilnehmer die Theorie in die Praxis umsetzen. Es wird gebeten, vorhandenes Werkzeug mitzubringen und an entsprechende Kleidung und Schuhwerk denken.

Die Teilnehmer pflegen selbst unter Anleitung von Uwe Müller einige Obstbäume. Es werden keine Teilnahmegebühren erhoben. Je nach Wertschätzung bitten die Veranstalter um eine Spende. Weitere Informationen gibt es bei

Thomas Mathias, Telefon (0175) 725 82 73, oder Uwe Müller, Telefon (0171) 655 73 94.

Ein Abend mit Bildern und Geschichten aus früherer Zeit

Schlüchtern (rs). „Das Stadtarchiv präsentiert ...“ – unter diesem Motto wird das Stadtarchiv-Team, Bernd Ullrich und Wolfgang Schade, in diesem Jahr eine Reihe von Veranstaltungen anbieten.

Durch die Bilderserie, die jeweils an einem Samstag in den Kinzigal Nachrichten veröffentlicht wurde, ist der Wunsch vieler Bürger an den Archivar des Stadtarchivs herangetragen worden, diese Bilder aus „alter Zeit“ doch mal an einem „Bilder- und Geschichten-Abend“ zu zeigen.

„Diesem Wunsch werden wir selbstverständlich nachkommen“, war die Antwort des Stadtarchivars Bernd Ullrich. „Im Stadtarchiv der Stadt Schlüchtern werden sehr viele historische Bücher, geschichtliche Aufsätze, Verwaltungsakten, Amtsblätter, Zeitungen und vor allem viele Bilder verwahrt und es ist auch Aufgabe des Archivs diese Schätze, soweit es möglich ist, der Bevölkerung zugänglich zu machen“, betont Bernd

Ullrich.

Außerdem ist vorgesehen, über die Geschichte der Stadt Vorlesungen und auch einen „Babelabend“ anzubieten. Einen „Babelabend“ gab es vor längerer Zeit schon einmal, angeboten von der ehemaligen Seniorenbeauftragten Frieda Hölzinger. Personen, die bei der Vorbereitung eines „Babelabends“ mitarbeiten möchten, melden sich bei Stadtarchivar Bernd Ullrich.

Die erste Veranstaltung „Das Stadtarchiv präsentiert ...“ findet am Montag, 23. Februar, um 19.30 Uhr im Erdgeschoss der ehemaligen Synagoge statt. Sie steht unter dem Motto steht: „Die Mühlen und Gräben unserer Stadt“. Je nach Resonanz sind weitere Veranstaltungen geplant. Die nächste Veranstaltung ist für den 23. März, ebenfalls um 19.30 Uhr in der ehemaligen Synagoge vorgesehen. Zu den Veranstaltungen ist der Eintritt frei. Über eine Spende für den Erhalt von Archivalien freuen sich die Verantwortlichen.

Eine Kleinstadt im Goldrausch

Schlüchtern (no). Eine Kleinstadt im Goldrausch, zwei Brüder als erbitterte Gegner: Das Hessische Landestheater Marburg gastiert am Samstag, 28. Februar, um 20 Uhr mit Henrik Ibsens Gesellschaftsdrama „Ein Volksfeind“ in der Stadthalle Schlüchtern.

Ibsens 1883 uraufgeführtes Stück handelt vom Konflikt zwischen Macht und Recht, von der Verführbarkeit der Massen und wird bis heute immer wieder auf den Bühnen gespielt. In der Stadthalle Schlüchtern ist am Samstag, 28. Februar, das Ensemble des Hessischen Landestheaters Marburg unter Regie von Amina Gusner zu erleben.

Das neue Kurbad, eine Idee des Badearztes Thomas Stockmann, spült Geld in die Kassen und soll ein norwegisches Küstenstädtchen und seine Bürger zu Reichtum kommen lassen. Aber das Badewasser ist gesundheitsgefährdend verschmutzt, so das Ergebnis einer wissenschaftlichen Untersuchung. Stockmann gerät in einen

Gewissenskonflikt und will den Missstand öffentlich machen. Die Lokalpresse feiert ihn bereits als Kämpfer gegen Pfusch und Filz der Verwaltung.

Peter Stockmann, Thomas' Bruder und höchster Beamter des Kurortes, erweist sich allerdings als unbittlicher Gegenspieler. Ein Hinweis auf die finanziellen Folgen der Entdeckung genügt, um die Stimmung in ihr Gegenteil zu verkehren. Unversehens sieht sich der Badearzt allein gegen den Rest der Stadt: ein alleits gehasster Nestbeschmutzer. Doch er nimmt den Kampf auf.

Karten für die Theateraufführung können im Büro für Touristik, Kultur und Freizeit der Stadt Schlüchtern unter Telefon (06661) 85-359 vorbelegt werden. Vorverkaufsstellen sind in Schlüchtern die Buchhandlung „Schöne Seiten“ in der Obertorstraße, die Buchabteilung des Kaufhauses Lager sowie in Sinntal der Laden „Bücher & mehr“. Die Abendkasse ist ab 19 Uhr geöffnet, Beginn der Veranstaltung um 20 Uhr.

Sprechstunden des Bürgermeisters

Sinntal (rs). Die nächsten Bürgergesprächsstunden von Bürgermeister Carsten Ullrich finden, jeweils von 17.30 bis 19 Uhr, am 19. Februar im Feuerwehrgerätehaus in Neuengronau und am 5. März im Rathaus in Sterbfritz statt. Während dieser Zeiten steht Bürgermeister Carsten Ullrich den Bürgern in Einzelgesprächen für ihre Anliegen zur Verfügung. Um Anmeldung und Nennung des Anliegens bis 12 Uhr am jeweiligen Sprechtag im Vorzimmer des Bürgermeisters unter der Telefonnummer (06664) 80201 wird gebeten.

Basarerlös für den Sportkindergarten

Bad Soden-Salmünster (rs). Ein Basar „rund ums Kind“ findet am Sonntag, 22. Februar, von 14 bis 16 Uhr in der Halle des Sportkindergartens, Hammelsweg, in Salmünster statt. Angeboten werden Frühjahr- und Sommerbekleidung bis Größe 176, Spielsachen, Autositze, Kinderwagen, Babyaustattung und vieles mehr. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen gesorgt. Einlass für sichtbar Schwangere ist ab 13.30 Uhr. Der Erlös kommt den Kindern des Sportkindergartens und der Sportkinderkrippe zugute.

Notdienste in Schlüchtern

Apothekendienste: 21. Februar: Alte Apotheke (Slü), 22. Februar: Ulrich-von-Hutten-Apotheke (Slü), 23. Februar: Lotichius-Apotheke (Slü), 24. Februar: Alte Apotheke (Flieden), 25. Februar: Löwen-Apotheke (Sterbfritz) und Coestersche Apotheke (Neuhof), 26. Februar: Brüder-Grimm-Apotheke (Steinau) und Kalbach-Apotheke (Kalbach), 27. Februar: Einhorn-Apotheke (Sterbfritz) und Marien-Apotheke (Flieden).

Ärztliche Notdienste: Der Ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen (ÄBD) ist außerhalb der Sprechzeiten der Praxen unter der bundesweiten kostenlosen Telefonnummer 116117 (ohne Vorwahl) erreichbar. Hier werden Patienten an ihren zuständigen Dienst weitergeleitet erhalten Auskünfte.

Augenarzt: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist die Universitätsklinik Frankfurt, Tel. (069) 6301 51 10 zuständig.

Zahnarzt: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist der diensthabende Arzt über die Zentrale Notdienst-Nummer für den Bereich Zahnmedizin, Tel. (01805) 607011, zu erfragen.

BAD SODEN-SALMÜNSTER im Bergwinkel

Eine Initiative des **VTW**

DIE NEUEN RÜCKENORTHESEN

VERTEBRADYN-SENDO
für leichte Lumbalgien.
Mit hochentwickelter Flachstricktechnik und nahtlos gefügten, latexfreien Materialien.
Für eine funktionelle Kompression und hohen Tragekomfort. Im modernen Produktdesign.

BESSER IN BEWEGUNG

SPORLASTIC
ORTHOPÄDIE

www.sporlastic.de
info@sporlastic.de

VITALZENTRUM RUPPERT
www.bewegen-menschen.de

Schlichtern - Lotichiusstraße 57
Bad Soden-Salm. - Fr.-Hütten-Str. 5
Tel. 06661-9608-0 - www.ruppert.org Öffnungszeiten Mo-Fr 9-18 Uhr Sa 9-13 Uhr

Seniorenheim QUELLENHOF
Daheim Zuhause

KLEINES HAUS MIT FAMILIÄRER ATMOSPHÄRE
Parkstraße 16 • 63628 Bad Soden-Salmünster
Telefon (06056) 15 89
quellenhof-bss@t-online.de www.quellenhof-bss.de



Mitglied im Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste e.V.

Familien-Sonntag Schlemmerbuffet

So. 08. März
12:00 - 14:30 Uhr
Auswahl an Suppen, Salatbuffet, Hauptgängen, Dessertbuffet
16,50 €
Kinder: Preis nach Alter

Veggie - Frühlingsköstlichkeiten
So. 22. März
Vegetarisch und vegan
18,50 €
Tischreservierung erbeten!

Betz
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
LANDHOTEL
*** SUPERIOR

Landhotel Betz | Brüder-Grimm-Straße 21
63628 Bad Soden-Salmünster
Fon 06056.739-0 | www.landhotel-betz.de

RICHTIG

RECHTSSEHER SIND NEUGIERIGER ALS LINKSSEHER. >>>

Jedem seine eigene Sichtweise. Aber für alle bis zu 35 % größere Sehbereiche.
Mit den intuitiv™ Technologie Gleitsichtgläsern von r+h.

Mar bis 28. Februar 2015:
Profizieren Sie von bis zu 100 € Zuschuss auf Gleitsichtgläser mit intuitiv™ Technologie.

Zeigen Sie Scharfsinn. | Mehr bei Ihrem Optiker.

r+h
Leistungsgläser.de

PROMEDICA PLUS
24h Betreuung und Pflege daheim

Vermittlung von liebevollen, geschulten EU Kräften für die fürsorgliche Betreuung und Pflege zuhause, **100% legal**, rund um die Uhr, in hoher Qualität, zu fairen Preisen. Persönliche sorgfältige Beratung.

PROMEDICA PLUS Osthessen
Monika und Rüdiger Herrscher
Frankfurter Straße 10
63628 Bad Soden-Salmünster
Tel: 06056 - 499 27 66

www.osthessen.promedicaplus.de

Wald-Café Restaurant

RABENHORST
Bad Soden-Salmünster

Bornweg 32
Tel. (0 60 56) 13 64

Deutsche Küche
Wildspezialitäten aus eigenem Revier

www.restaurant-rabenhorst.de

optik eckert
Brillen Kontaktlinsen Sportoptik

Frankfurter Str. 52-54 • 63628 Bad Soden-Salmünster
Telefon 0 60 56 - 13 13 • www.optik-eckert.com

Praxis für Psychotherapie n. d. Heilpraktikergesetz, Coaching u. Trauerarbeit

GISELA KÖLLER
Bad Soden-Salmünster Grabenstraße 22
06056 983802 und 01520 8509590
www.achtsamkeit-hessen.de
www.trauerreden-koeller.de

Begleitung in privaten und beruflichen Umbruchsituationen
Achtsamkeits- und Stressbewältigungstraining bei Burnout
Übungen zur Stärkung von Selbstbewusstsein u. psychischer Widerstandskraft (Resilienztraining)
Hypnose
Der würdevolle Abschied:
Konfessionsfreie, einfühlsame Trauerreden
Trauerbegleitung

HOLZ WOLF

Sägen
Spalten
Häckeln
Transport
Brennholzverkauf
Gartenservice
Baumfällarbeiten

Inh. Marko Wolf

63628 Bad Soden-Salmünster
An der Steinkaute 15
Tel. 0 60 56 / 3622 • Mobil 01 70 / 231 9065

Neue Stoffe für den Frühling bei StoffART

Henry-Harnischfeger-Str. 14
63628 BS-Salmünster

Öffnungszeiten: Mittwoch 9.00 - 12.00 Uhr
Samstag 9.30 - 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung: Tel. 06056-209070

FIORI
Hotel & Restaurant

Ob zu einem Glas Wein oder einem ausgiebigen Essen - unsere aktuellen Angebote und Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage.

Unsere Öffnungszeiten:
Dienstag bis Samstag von 11.30 - 14.00 sowie 18.00 bis 23.00 Uhr

Vito & Waltraud Sgobba - Franz-von Sickingen-Str. 3 - 63628 Bad Soden-Salmünster
Telefon: 06056 919 712 - E-Mail: info@hotel-fiori.de - Internet: www.hotel-fiori.de

AMEROPA
Mach mal kurze Urlaub!

Entdeckerfreude pur

Insel Rügen - Perle der Ostsee. 6-tägige individuelle Reise nach Binz.
5 Nächte im DZ/HP im IFA Rügen Hotel & Ferienpark **5** und Bahnfahrt 2. Klasse. Inklusiv: Inselrundfahrt, Schmalspur-Dampfbahnfahrt, Schifffahrt und Nutzung des Erlebnisbades, pro Person ab 449 €

Ziegler's ReiseWelt
Sebastian-Herbst-Str. 9 | Bahnhofstr. 16
63628 Bad Soden-Salmünster | 63628 Bad Soden-Salmünster
Tel. 0 60 56 - 91 77 73 | Tel. 0 60 56 - 91 13 13

DB BAHN

VTW
Verein für Tourismus und Wirtschaftsförderung

Fachkompetenz vor Ort
www.schaufenster-bss.de

Kinzigtal Versicherungsmakler GmbH

- seit über 30 Jahren regional tätig
- optimale Schadenabwicklung
- Auswahl fast aller Versicherungen z. B. AXA, HDI, R&V, SV, VHV

Interessiert?
KA info@kinzigtal-makler.de
Tel. 06056/9141-0 • Fax 9141-20

LOWA
simply more...

Wenn es um Schuhe geht:
Schuhhaus Hartung
Reparaturservice

Romsthaler Str. 29 • Bad Soden • Tel. 0 60 56/16 14

Vier Sterne für das VTW-Mitglied Hotel Kress in Bad Soden-Salmünster



HUNGER?
ab zu Sperzel's!

BISTRO&GRILL
Mo. - Fr. 10.00 - 20.00 Uhr
Sa. 10.00 - 18.00 Uhr

Sperzel's
Der Imbiss mit dem besonderen Flair

Tel.: 06056 / 91 73 407
Bad Sodener Str. 44 | Bad Soden-Salmünster (gegenüber ESSO)

Im Prinzip ist alles machbar... **DIGITALDRUCK**

MS Graphics

WERBE HAUS

Sprudelallee 34
63628 Bad Soden-Salmünster

Telefon: 06056 900 551
E-Mail: hws-msg@t-online.de

Seit 1984 führen Teresa und Rudi Kress mit Team das Hotel Kress. Es zählt zu den herausragenden Hotels im Main-Kinzig-Kreis in Bad Soden-Salmünster. Vor wenigen Tagen erhielten sie erneut die Auszeichnung des Deutschen Hotel- und Gaststättenverbandes (DEHOGA). Erste Kreisbeigeordnete Susanne Simmler überreichte im Beisein von Bürgermeister Lothar Büttner die Urkunde und die vier Sterne an das Ehepaar Kress. *Quelle: Pressemitteilung Main-Kinzig-Kreis.*

In Hinsicht des neuen Spessart-Forums rufen Teresa und Rudi Kress zu mehr gemeinsamen Handeln auf. Gerade gastronomische Betriebe haben eine historische Chance, mit gemeinsamen Events den touristischen Standort Bad Soden-Salmünster zu beleben. Der Verein für Tourismus und Wirtschaftsförderung Bad Soden-Salmünster bietet hierbei mit seiner Marketingkompetenz wertvolle Unterstützung für seine Mitglieder.



Als kunterbunte Gruppe waren Kinder, Erzieherinnen und Eltern des Sportkindergartens unterwegs.

Bauernhof, Ponykutsche und Basosa-Bräu

Bad Soden-Salmünster (pk). Bunt, schrill und gut gelaunt nahmen die närrischen Teilnehmer des Salmünsterer Faschingsumzug am Bahnhof Aufstellung. „Atemlos“ schallte es aus den Lautsprechern der Motivwagen, und die närrische Gesellschaft hatte sichtlich Freude am karnevalistischen Treiben.

Entlang der Salmünsterer Altstadt säumten Tausende, meist kostümierte Zuschauer die Straßen und erwarteten den Salmünsterer Rosenmontagszug. Angeführt vom RSD Audio-Wagen

der Faschingsgemeinschaft ging's mit lautem „Helau“ durch Salmünster. Et-

liche Zugteilnehmer waren bereits im Huttengrund und in Steinau mit von der Partie gewesen und ließen es sich nicht nehmen, auch in Salmünster für Stimmung zu sorgen. Der Stammtisch „Die Hirsche“ schenkte munter sein „Basosa-Bräu“ aus, die Fußgruppe der Feuerwehr Salmünster war „tierisch gut“ unterwegs, die Damen des SV Salmünster grüßten als Piratenladys, der Kultur- und Heimatverein Ahl hatte noch einmal mit seinem Piratenschiff „Black Pearl-Fluch der Karibik“ Segel via Salmünster gesetzt und auch mit dem aufwändigen Römerwagen des Jugendraums aus Katholisch Willenroth und dem 650-Jahre-Motivwagen aus Romstahl gab es ein Wiedersehen.

Die Idylle eines Bauernhofes symbolisierte der Dorfverein Alsbeg, während Edeka-Habig die Vorzüge regionaler Lebensmittel pries. Bei den Candy-Girls drehte sich hingegen alles um Süßigkeiten. Sogar die voluminöse Haarpracht war aus Zuckerwatte gefertigt. Das Motto „Unter Wasser“ thematisierten sowohl die KV Dippegucker aus Brachtal mit ihrem Motivwagen als auch die Fußgruppe des Ponyhofs Heike Wallenta. Hier durfte zur Freude der Kinder ein Ponywagen nicht fehlen. In Robin-Hood-Kostümen präsentierten sich die Schützen aus Bad Soden.

Zum Thema „Inklusion“ bildeten Kinder, Erzieherinnen und Eltern des Sportkindergartens eine kunterbunte Gruppe, die zeigte, wie fröhlich Ver-

schiedenheit sein kann. Der rhythmische Trommelwirbel der Drum-Station der Faschingsgemeinschaft zeigte das Ende des närrischen Lindwurms an. Abschließend wurde am Ende der Frankfurter Straße weitergefeiert.

Die Idylle eines Bauernhofes symbolisierte der Dorfverein Alsbeg, während Edeka-Habig die Vorzüge regionaler Lebensmittel pries. Bei den Candy-Girls drehte sich hingegen alles um Süßigkeiten. Sogar die voluminöse Haarpracht war aus Zuckerwatte gefertigt. Das Motto „Unter Wasser“ thematisierten sowohl die KV Dippegucker aus Brachtal mit ihrem Motivwagen als auch die Fußgruppe des Ponyhofs Heike Wallenta. Hier durfte zur Freude der Kinder ein Ponywagen nicht fehlen. In Robin-Hood-Kostümen präsentierten sich die Schützen aus Bad Soden.



„Die Hirsche“ hatten BaSoSa-Bräu gebraut.

Halbtagswanderung

Sinntal-Sterbfritz (rs). Der Rhönklub Zweigverein Sterbfritz lädt alle Mitglieder für Sonntag, 22. Februar, zu einer acht Kilometer langen Wanderung ein. Abwanderung ab Bahnhofsvorplatz Sterbfritz ist um 13.30 Uhr. Die Tour führt vom Bahnhof über Schwimmbad, Tiegel und Stephanskuppe zurück nach Sterbfritz. Gäste sind willkommen. Nähere Auskünfte erteilt Wanderfreund Reiner Bayer, Telefon (066 64) 86 75.

die2
küche + design
Hauptstraße 37 - 36103 Flieden
Tel.: 06655/98 65 35 6
Die perfekte Küche

Termine

Hauptversammlung des NABU

Steinau (rs). Die Jahreshauptversammlung des NABU Steinau findet am Freitag, 20. Februar, um 19.30 Uhr in der Gaststätte Grüner Baum in Steinau statt.

Hauptversammlung des SV Breitenbach

Schlüchtern-Breitenbach (rs). Der Sportverein 1922 Breitenbach lädt seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung für Freitag, 27. Februar, um 20 Uhr ins Dorfgemeinschaftshaus Breitenbach ein. Die Tagesordnung sieht die Jahresberichte der einzelnen Vorstandsmitglieder, der Abteilungsleiter und der Kassenprüfer sowie die Entlastung des Vorstandes vor. Anschließend finden die Neuwahlen des Gesamtvorstandes und der Kassenprüfer statt. Zum Abschluss wird der Veranstaltungskalender 2015 vorgestellt und weitere Informationen bekannt gegeben.

Die Kinder ausgiehnen werden können. Sollte die Teilnahme an dem Schnupperabend nicht möglich sein, so bieten die Musiklehrer nach Terminvereinbarung ihre beratende Hilfe an.

Wanderung beginnt in Ilbeshausen

Bad Soden-Salmünster-Romsthal (rs). Der Ski- und Wanderclub Huttengrund 1986 lädt für Sonntag, 22. Februar, zu den 58. Internationalen Volkswandertagen nach Ilbeshausen/Hochwaldhausen ein. Veranstalter ist der TSV 1909 Ilbeshausen. Start und Ziel ist das Dorfgemeinschaftshaus in Ilbeshausen. Startzeit ist am Sonntag zwischen 8 und 12 Uhr, Zielschluss ist um 14.30 Uhr. Die Strecken sind sechs und elf Kilometer lang.



„Tierisch gut“ waren die Frauen der Feuerwehr Salmünster.



Die Candy-Girls, eine wahrhaft süße Versuchung.

Streicherklassen laden zum Schnupperabend ein

Schlüchtern (rs). In der Aula des Ulrich-von-Hutten-Gymnasiums findet am Dienstag, 24. Februar, um 18.30 Uhr ein Schnupperabend „Streichinstrumente“ statt.

Zu diesem Abend sind neben den Eltern und Freunden der jungen Künstler alle eingeladen, die sich im kommenden Schuljahr für die Teilnahme an der Streicherklassen am Gymnasium interessieren oder privat ein Streichinstrument erlernen wollen, auch Grundschüler.

Für eine halbe Stunde werden zunächst die beiden Streicherklassen unter Leitung von Monika Klier und Vera Stahlbaum die Ergebnisse ihrer Arbeit hören lassen. Anschließend dürfen die interessierten Kinder die Instrumente (Geige/Violine, Bratsche/Viola, Violoncello, Kontrabass) unter Anleitung selbst ausprobieren.

Vor dem Hintergrund neuer Untersuchungen aus der Hirnforschung, die

nachgewiesen haben, dass Musik und vor allem eigenes Musizieren der emotionalen, sozialen und kognitiven Entwicklung eines Kindes förderlich sind, kann die Teilnahme am Instrumentalunterricht nur empfohlen werden.

Dabei ist auch von Bedeutung, von wem das Kind unterrichtet wird. Der Lernerfolg und die anhaltende Freude am Musizieren hängen in entscheidendem Maße auch von der Lehrerpersönlichkeit ab. Das Ulrich-von-Hutten-Gymnasium legt deshalb immer Wert auf die fachliche und menschliche Qualität der Instrumentallehrer.

Das Ulrich-von-Hutten-Gymnasium und insbesondere der Förderverein der Schule unterstützen diese musikalische Basisarbeit nachhaltig, was sich auch darin ausdrückt, dass die Unterrichtshonorare günstig liegen und die Instrumente zu preislich sehr niedrig gehaltenen Konditionen an-

Von Exzentrikern und kulinarischen Genüssen

Kuki zeigt spannende Filmauswahl

Schlüchtern (kat). Eine Familie in der Krise, ein ebenso genialer wie eigenbrütlicher Maler, ein kulinarisches Wohlfühl-Märchen und ein eindruckliches Drama über eine malische Stadt in der Hand von Gotteskriegeren: Das Kuki-Winterkino hat wieder Hochkarätiges zu bieten.

Auch am kommenden Wochenende zeigt das Schlüchterner Kulturkino KUKI ein abwechslungsreiches, spannendes Programm in seinem neuen Winterdomizil, dem evangelischen Gemeindezentrum in der Schlüchterner Kirchstraße 32. Ein packendes, meisterlich inszeniertes Psychodrama aus Schweden erwartet die Kinobesucher gleich am morgigen Freitag, 20. Februar: In „Höhere Gewalt“ macht eine Familie mit zwei Kindern Urlaub in den französischen Alpen. Als am zweiten Tag eine Lawine auf die Skihütte zurast, rettet der Vater zuerst die eigene Haut und lässt die Seinen zurück. Die Katastrophe bleibt aus, aber die Vertrauenskrise stellt die Beziehung auf eine harte Probe.

Vom bedeutendsten britischen Maler seiner Zeit, William Turner (1775-1851), handelt Mike Leighs fabelhaftes Künstlerdrama „Mr. Turner – Meister des Lichts“ am Samstag, 21. Februar. In der Titelrolle brilliert Timothy Spall als exzentrischer Eigenbrötler, der nur zu wenigen Menschen eine engere Beziehung pflegt und wegen seiner zunehmend abstrakteren Kunst bald auf Ablehnung stößt.

Filmgenuss und Gaumenfreuden verbindet am Sonntag, 22. Februar, Lasse Hallströms charmante Komödie „Madame Mallory und der Duft von Curry“, die in der beliebten Reihe Kulinarisches Kino zu sehen ist. Eine indische Familie verschlägt es in ein südfranzösisches Dörfchen. Famili-

enpatriarch Papa will dort ein indisches Restaurant eröffnen – ausgerechnet auf der gegenüberliegenden Straßenseite des noblen Ein-Sterne-Gourmettempels von Madame Mallory (Helen Mirren). Und die ist davon zunächst gar nicht begeistert.

Von brisanter Aktualität ist der eindruckliche Streifen „Timbuktu“ am Montag, 23. Februar: Nicht weit von der malischen Stadt, die in die Hände religiöser Fanatiker gefallen ist, lebt der Hirte Kidane friedlich mit Frau und Tochter sowie einem zwölfjährigen Jungen, der seine Kühe hütet. Während in der Stadt die Fundamentalisten wüten, bleibt die Familie von den Terroristen relativ unbehelligt. Bis eines Tages ein Fischer die Lieblingskuh Kidanes tötet.

Alle Abendvorstellungen beginnen um 20 Uhr. Karten gibt es an der Abendkasse und können unter Telefon (06661) 608-410, täglich von 10 bis 12 Uhr, oder im Internet unter www.kukikino.de reserviert werden. Kinogutscheine sind in der Schlüchterner Buchhandlung Karmann's Schöne Seiten in der Obertorstraße erhältlich.

Kuki-Winterprogramm

Freitag, 20. Februar
20 Uhr: „Höhere Gewalt“
Samstag, 21. Februar
20 Uhr: „Mr. Turner – Meister des Lichts“
Sonntag, 22. Februar
20 Uhr: „Madame Mallory und der Duft von Curry“ – Kulinarisches Kino.
Montag, 23. Februar
20 Uhr: „Timbuktu“.



Wie verhält sich ein Mensch in Extremsituation? Wie geht er mit Scham um? Um diese Fragen kreist das schwedische Psychodrama „Höhere Gewalt“, das am morgigen Freitag, 20. Februar, im Kuki-Winterkino zu sehen ist. Foto: Alamode

Winterspiele und ein Benefiz-Country-Konzert

Sinntal-Sterbfritz (ph). Erstmals veranstaltet das Vollmerzer Hilfswerk „Das kunterbunte Kinderzelt“ in der Mehrzweckhalle Sterbfritz Winterspiele. Am Samstag, 28. Februar, und Sonntag, 1. März, ist bei freiem Eintritt jeweils von 10 bis 18 Uhr Spiel, Spaß und Action angesagt.

Die zahlreichen Stationen laden nicht nur die Kids ein, nach Herzenslust zu spielen. Bei den Winterspielen kann die ganze Familie (ohne Altersbegrenzung vom Enkel bis zur Oma) unterhaltsame Tage gemeinsam erleben – unabhängig vom Wetter, da es ein Indoor-Event ist. Die abwechslungsreichen Spiele ausprobieren, Freunde treffen und gesellige Gespräche in lockerer Atmosphäre, das bietet das kunterbunte Kinderzelt. Die Spielstationen reichen vom kniffligen Tantrix (einen Strategie- und Legespiel aus sechseckigen Plättchen) über Tipp-Kick für die Fußballfans bis zu PlayMais, einer verformbaren Masse, die die Kreativität anregt und unbegrenzte Gestaltungsmöglichkeiten bietet. Für das leibliche Wohl stehen leckeres Essen, frische Waffeln und Kuchen bereit. Am Samstagabend steigt ab 20.30 Uhr in der Mehrzweckhalle noch ein besonderes Highlight. Für alle Country-Musikfans gibt eine der bekanntesten Country-Sängerinnen Europas, Danny June Smith, ein Wohltätigkeitskonzert zugunsten des Hilfswerks „Das kunterbunte Kinderzelt“. Die energiegeladene Vollblutmusikerin mit Wurzeln in Sinntal ist Botschafterin des Kinderzels und wirbt bei ihren Auftritten um

Unterstützung für die segensreiche Arbeit des Hilfswerks. Danny June Smith wurde im vergangenen Jahr zu „Europas Golden Country Star“ ausgezeichnet und war schon fünfmal beste Country-Sängerin beim Deutschen Rock- und Pop Preis. In Sterbfritz tritt sie mit ihrer Band „Acoustic Trail“ auf und deckt bei dem Live-Gig ein breites musikalische Spektrum ab - neben hauchzarten Balladen auch röhrihre Rocknummern, folkige Chansons sowie Country-Oldies und Acoustic-Pop-Titel - getreu dem Motto „Back to the Roots“. Karten sind zu sechs Euro an der Abendkasse erhältlich.



Danny June Smith tritt in Sterbfritz auf.

Tramps aus der Pfalz und der letzte Schrei aus Paris

Fliesen (rs). „Fastnacht auf der Struth – Kelle, is des schön.“ So richtig schön war die diesjährige Fastnachtveranstaltung des Skatclubs. Wie immer war die Narhalla in der Gaststätte Happ toll geschmückt und der Vorsitzende, Thomas Larbig, begrüßte die zahlreichen Narren in ihren bunten Kostümen.

Thomas Larbig führte mit Kulturwart Werner Pappert durch das Programm. Kulturwart Werner Pappert stellte den diesjährigen Orden vor und verlieh in an den Vorsitzenden.

Die Magdloser Carnevals-gesellschaft erklimm mit Prinz Reinhard, Experte für Fußball und explosive Salzbohrungen, und Prinzessin Im-

traud, Faschingsqueen vom Beautyteam, unter Leitung ihres Präsidenten Maximilian Schäfer mitsamt Elferrat, Präsidentengarde und Elferratsgarde die Bühne. Sie hatte zwei fische Showtänze der Elferratsgarde und der Präsidentengarde „im Gepäck“.

Anschließend trat die „Wirtin von der Pfalz“ (Michaela Wiegand) in die Bütt und stellte die neuesten kulinarischen Genüsse vor. Danach gab es einen akrobatischen Beitrag der „Funkeleiden Federn“, der Nachwuchs-garde des FCV Fliesen. Die Trainerinnen Anna Kress, Luisa Heil und Nina Stupp hatten einen tollen Gardetanz mit ihren Schützlingen einstudiert: „Was einem im Dschungel alles so passieren kann“.

Einige tiefe Einblicke in das Dorfleben des vergangenen Jahres gaben die Sitzungsleiter Werner Pappert und Thomas Larbig. Moderatorin Nicole Pappert führte durch eine tolle Modenschau und stellte gekonnt die Vorzüge des neuesten Modeartikels aus Paris, weiße, lange Männerunterhosen, vor. Die Models Nadine Pappert, Gabi Bischof, Anika Staron und Kerstin Borchard setzten die verschiedenen Tragmöglichkeiten geschickt in Szene.

Eine „Abnehmkur“ der besonderen Art präsentierte der geplagte „Dicke“ (Thomas Larbig). Der Slogan „Dicke senn halt auf recht schön!“ hatte hier seine Berechtigung.

Anschließend betreten die „Sektflöten“ Anika Staron, Kerstin Borchard, Bianca Fuß, Christine Müller, Ramona Bagus und Tanja Lauer die Bühne. Ihre Variation und Vorführung der „Sister Sekt“ brachte den Saal zum Kochen.

Zum Abschluss ging es noch mal hoch her. Es kam die „Karnevalistische Hitparade“. Den Anfang machte Margit Sponheimer (Eleonore Vonderlehr) mit ihren Lieblingsliedern „Gell, du hast mich gelle gern“ und „Am Rosenmontag“. Mit dabei „die Tramps von der Pfalz“ (Martin Ham-bach und Werner Pappert) und „Die Höhner“ (Karin Hüfner, Simone Fröhlich, Gabi Rübsam und Michaela Wiegand). Bei den Stimmungsliedern „Fliegerlied“ und „Die Hände zum Himmel“ wurde die Bühne vom Publikum gestürmt. Aufgejagt von ihren Sitzen hatten sie die Mallorca-Animatoure (Die Rommé-Miezen Gerlinde Götz, Irmgard Müller, Sigrid Fuß und Mary Atzert). Das Publikum zurück auf seine Sitzplätze führte dann Gottlieb Wendehals (Thomas Larbig) mit seiner allzeit beliebten „Polonäse Blankenese“. Alle die nicht mehr zurückgefunden hatten, fanden sich zum furiosen Abschluss auf der Bühne wieder und es ging ein toller Fastnachtabend zu Ende. Dann war Bühne frei für die Tanzbegeisterten und unser Musiker Christian Kraß spielte mit dem Schifferklavier auf.



Von einer Abnehmkur berichtete der geplagte „Dicke“ (Thomas Larbig).



Eleonore Vonderlehr stimmte als Margit Sponheimer unter anderem „Gell, du hast mich gelle gern“ an.



„Die Tramps von der Pfalz“ bei ihrem Vortrag.

Wir haben das Fenster **Müller** Fenster und Türen

Finster- und Türsysteme **FINSTRAL** www.finstral.com

- Kunststoff-Fenster
- Wintergärten
- Holz-Fenster
- Haustüren
- Rollläden
- Zimmertüren
- Beratung, fachgerechte Montage

Gewerbestraße 11, 36148 Kalbach
Telefon (06655) 91 75 55
Fax (06655) 91 78 00

Immobilienwelt **KRESS** Immobilien - professionell bewertet!

Telefon: 06664 / 25 85 13

Steinau
DHH mit 2 abg. 3-Zi.-Wohnungen, OT, 150 m², Wfl., 700 m² Grdst., B, 224,02 kWh(m²a), Heizöl, Bj 1966, EEK G, 100.000,- €

Wohnhaus m. 3 Wohnungen, Balkon & Wintergarten, OT, 9 Zi., 255 m² Wfl., 2.500 m² Grdst., B, 241,80 kWh/(m²a), Heizöl, Bj 1964, 165.000,- €

2-Fam.-Wohnhaus, OT, 187 m² Wfl., 1.843 m² Grdst., B, 366 kWh/(m²a), Heizöl, Bj 1900, EEK H, 149.000,- €

Wohnhaus m. 4 Wohnungen, Apartment, 9 Zi., 198 m² Wfl., 1.004 m² Grdst., 149.000,- €

2-Fam.-Wohnhaus, OT, landw. Anw., Scheune, 200 m² Wfl., 3.922 m² Grdst., V, 143,64 kWh/(m²a), Heizöl, Bj 1970, VB 220.000,- €

ETW, Innenstadt, 2 Zi., 64 m² Wfl., 49.500,- €

Gewerbegrundstück m. 2 Hallen, 3 Wohnhäuser + 3 Bauplätze, 10.007 m² Grdst., Kaufpreis auf Anfrage

Bauplatz, 570 m², voll erschlossen, 40.000,- €

Bauplatz, OT, 1.428 m², teilweise erschlossen, 26.100,- €

Sinntal
1-Fam.-Wohnhaus, 6 Zi., 444 m² Grdst., 152 m² Wfl., B, 189,26 kWh/(m²a), Heizöl, Bj 1970, 79.900,- €

1-Fam.-Wohnhaus, 5 Zi., 120 m² Wfl., 571 m² Grdst., B, 319,59 kWh/(m²a), Heizöl, Bj 1948, 69.000,- €

Birstein
Mehrgenerationenhaus/2 Wohnhäuser m. 3 Wohnungen, 12 Zi., 400 m² Wfl., 4.955 m² Grdst., 279.000,- €

Fliesen
2-Fam.-Wohnhaus/Pension m. 2 Kachelöfen, Wintergarten und Sauna, teilweise gewerblich genutzt, 10 Zi., 276 m² Wfl., 1.110 m² Grdst., B, 238,65 kWh/(m²a), Holz, Erd-/Flüssiggas, Bj 1990, 249.000,- €

V=Verbrauchsausweis, B=Bedarfsausweis, Bj=Baujahr, EEK=Energieeffizienzklasse Verkäufe zzgl. 5,95% Vermietung 2,38 MM Provision.
Wir suchen für vorgemerkte Kunden dringend Wohnhäuser und Eigentumswohnungen.
Weitere Infos und Angebote auf Anfrage www.immobilienvelt-kress.de

Gewerbliche Vermietungen

Salzpassage

Geschäftseinheiten unter einem Dach
Attraktive Büro- oder Ladenfläche, 110 m², in Geschäftshaus inmitten von Bad Soden ab sofort zu vermieten.

Anfragen unter (06056) 2092-120.

2-Zimmer-Wohnungen

Schlüchtern-Stadtmitte, Lotichiusstr. 15

2 ZKB mit Balkon, 62 m², € 347,50 Kaltmiete zzgl. Umlagen. Wohnberechtigungsschein erforderlich.

Werkmeister GmbH & Co. KG
Tel. (06661) 8636, Mo.-Fr. 8.30-14.00 Uhr

Schlüchtern-Innenstadt

2-Zimmer-Einliegerwohnung, 40 m², Abstellraum, Pkw-Stellplatz, ab 1. 5. 2015 oder früher zu vermieten. Miete 225,- € + NK + Kautions.
Telefon (06661) 71502

Bad Soden

2-Zi.-Whg., Einbaukü., Bad, Balkon, 46 m², Sat-Antenne, Keller, Münzwa., Sauna, PKW-Stellplatz, Miete € 270, Betriebsk. € 130, Bezug 1. 5. o. eher
Telefon (06056) 2520

Schlüchtern

2 ZKB, 70 m², eigener Eingang, Abstellraum und Abstellplatz, Wärmeschutz, zu vermieten. EnVA, Heizöl, 2004, 83 kWh (inkl. Warmwasser) je m²/Jahr.
Tel. (0170) 9602019 od. ab 20 Uhr (06661) 3796

Niederzell

2 ZKB & DG-Galerie, ca. 80 m², Gäste-WC, neue EBK, neu renov., Keller, Waschkeller, KFZ-Stellpl., Balkonnutzung, Energiepass grün. Ab sofort oder später, KM 385,- € zzgl. NK und 2 MM Kautions.
Tel. (0173) 2859047

3-Zimmer-Wohnungen

Schlüchtern, ruh. Stadtlage

3-Zi.-Whg., 68 m², 30 m² Balkon/Terr., Abstellk., Waschkü., Fahrradkeller, Kellern., gehob. Ausstatt., Autostellpl., an 1-2 Pers. ab 1. 3. od. später, 540,- € + 145,- € Uml. + Kt.
Telefon (06171) 71665

Sinntal-Oberzell

3 Zimmer, Küche, Bad, 93 m², EBK, Boden, Keller, Autostellplatz, zu vermieten.
Tel. (06661) 2543 od. (0160) 5070421

Sinntal-Altengronau

Sanierte 3 ZKB, 69 m², mit Balkon, Keller und Stellplatz für 340,- € KM + Uml. + Kt., von privat, ab sofort.
Telefon (0171) 5167550

3 ZKB, Parterre

barrierefrei, 85 m², in Niedrigenergiehaus, 3 km bis Schlüchtern-Innenstadt.
Tel. (06661) 5824

4-Zimmer-Wohnungen und mehr

Steinau, Sudetenstraße

Prov.frei, 4 ZKB, KM 337,- €, Energieverbrauchskennwert: 142,8 kWh/(m²a), Erdgas, Bj. 1958 und 1961, Anlagentechnik Bj. 1995.
0661-3800175, Halbing Immobilien

Stellenmarkt

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine(n) Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte(n)

in Voll- oder Teilzeit, bevorzugt Vollzeit.
Berufserfahrung – insbesondere im Notariat – ist erwünscht.
Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Angabe des möglichen Eintrittstermins an:

Rechtsanwalt und Notar Hans Konrad Neuroth
Brüder-Grimm-Straße 53, 36396 Steinau an der Straße
Tel.: (06663) 6071, E-Mail: info@ra-neuroth.de

Wir suchen ab sofort bzw. zum schnellstmöglichen Eintritt einen

Elektroniker
für Energie- & Gebäudetechnik
und einen

Auszubildenden
mit Ausbildungsbeginn zum 1. August 2015.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte per Post oder per E-Mail an folgende Adresse:
Elektro Weitzel Inh. Michael Fuchs
Brüder-Grimm-Str. 66 • 36396 Steinau a.d. Str. • elektro-weitzel@t-online.de

Nebenverdienste

WIR SUCHEN SIE

Sie haben Zeit, sind zuverlässig und gut zu Fuß?

Wir bieten Ihnen eine regelmäßige Nebenbeschäftigung durch das Zustellen von Zeitungen/Prospekten in Ihrem Wohnort. Auch auf Stundenlohn-Basis.

Wir suchen Zusteller für mittwochs ab sofort in Altengronau, Steinau, Schlüchtern

Der Bergwinkel Wochen-Bote

Vertriebsabteilung
Barbarossastraße 5 • 63571 Gelnhausen
Tel. (06051) 824-200 • Fax (06051) 824-250
E-Mail: vertrieb@gelnhaeuser-tageblatt.de

ANZEIGENANNAHME

Telefon
(06051) 78 80 37 88
Fax
(06051) 78 80 37 00
Mail
anzeigen@wochenbote.de

Kontakte

Echter Telefonsex!

0800 - 662 456 314

Finanzen

Top Unternehmen vergibt top Position
www.Viva-ag.eu

Kaufgesuche

Bitte alles anbieten:
Kaufe Kristallgläser, Reh- + Hirschgeweihe, Abwurfstangen + Grandeln aller Art, Jacken + Mäntel mit Fellbesatz.
Tel. (01578) 407 6026

Nebenverdienste

Zuverlässige Reinigungskräfte (deutschsprachig) gesucht
für Objekt: Steinau, Arbeitszeit: 5x und 3x wöchentlich von 17.00-19.00 Uhr.
Bernd Jeckel Gebäudereinigung
Telefon (06059) 559

Unterricht

Qualifizierter privater Nachhilfeunterricht
in Deutsch, Englisch, Französisch und Mathematik
erteilt durch erfahrene Lehrerin und Lehrer
KEIN INSTITUT – KEIN VERTRAG
Tel. (06661) 607097
NEU: Entspannungstraining durch Klangmassagen
Preis 10,- €

Verkäufe

Suche Ringelwalze-Ackerwalze,
Tel. 06103-5094308

Marklsen
Haustüren
Kunststoff • Alu • Holz
Rollläden
Kunststofffenster
Wintergartenbeschattung
DÖPPNER 36137 LÜTZERZ
Tel. (06648) 9508-0
SEIT ÜBER 90 JAHREN Fax (06648) 9508-17

Jetzt günstig den Vorrat auffüllen für die nächste Heizsaison!!!
Getrocknetes Scheitholz aus dem Spessart - Buche und Eiche.
Fa. Holzemer, Gemünden,
Tel. 09351-99725

Verschiedenes

Große Modelleisenbahn- und Modellautobörse
am Sonntag, 22. Februar 2015, von 10 bis 15 Uhr, in der Kinzighalle Gelnhausen-Roth, Verkauf-Ankauf, Tausch, Info: 0171-6976189

Zu Verschenken

Sie können unter der Rubrik „Zu verschenken“ Ihre Angebote kostenlos aufgeben. Bitte übermitteln Sie uns den Anzeigentext nur unter Fax (06051) 78 80 37 00 oder per E-Mail Anzeigen@Wochen-Bote.de. Geben Sie Ihre komplette Adresse für unsere Unterlagen mit an.

Häuser

Seidenroth
neben Gaststätte Eulenspiegel, 2-Fam.-Fachwerkhaus, kleiner Vorgarten, ab 1. 3. 2015 langfristig zu vermieten, KM 430,- € + NK.
Telefon (06663) 5190

Haus-Vermietung
Biebergemünd-Wirtheim, 150 m², neu renov., 2 Etagen, 6 Zi., EBK, 2 Tagesl.-Bäder (Wanne, Dusche neu), sep. G-WC, Kaminofen, neue Fenster, KFZ-Abstellplatz, Terrasse, an solventen Mieter zu vermieten ab 1. 3. 15, Miete 800,- € + NK + Kt.
Tel. (06051) 17304 od. (0151) 23679423

06663 9110416
www.peterbuch.de
peter buch
makelt immobilien
ivd

Doppelhaus in Steinau zu verkaufen! Wfl. 100 m², Grundst. 882 m², VB € 80.000,- zzgl. 5,95% Maklerprov. inkl. MwSt.

Doppelhaushälfte in Steinau zu verkaufen! Wfl. 193 m², Grundstück 615 m², 3 Wohnungen auf 3 Ebenen, VB € 185.000,- zzgl. 5,95% Maklerprov. inkl. MwSt. Energieverbrauchskennwert: 177 kWh/(m²a)
Weitere Angebote auf www.peterbuch.de

Antwort auf Chiffre schnell und bequem per E-Mail
Chiffre@Wochen-Bote.de

OSWALD WÄRME + DESIGN

Jetzt in Petersberg - Steinau!

- fachliche Kompetenz
- Meisterbetrieb
- Ofenausstellung
- Heizung / Sanitär
- Pellet / Solar

Jeden 1. Sonntag Im Monat Schautag
Sonntags keine Beratung kein Verkauf!

Hauptstr. 8 36100 Petersberg - Steinau
Tel. (0661) 9 67 96 17 0 Fax 9 67 96 17 9
info@waermeunddesign-fulda.de
www.waermeunddesign-fulda.de

BAU- & WOHN trends

21. + 22. Februar 2015

- ▲ Bauen
- ▲ Wohnen
- ▲ Renovieren
- ▲ Energie sparen
- ▲ 41 Aussteller
- ▲ Fachvorträge

Stadthalle Gelnhausen

www.baumesse-mkk.de Eintritt € 3,50

KFZ-Verkäufe

Top-Gebrauchtwagen zu Top-Konditionen

**VW Golf VI 1.6 TDI „Style“ 77 kW (105 PS)
EZ: 05/2011, 100.300 km**
Diesel, Xenon, Klimautomatik, Soundsystem Dynaudio, Navi, Keyless access, Parkenassistent, Bluetooth Freisprecheinrichtung, Sitzheizung...



nur 13.430,- €

**VW Golf VII 1.2 TSI 63 kW (86 PS)
EZ: 07/2013, 7.328 km**
Navigationssystem „Groß“ Discover Pro, Mittellarmlehne, el. Fensterheber, Klimaanlage Climatronic, Bluetooth Freisprecheinrichtung, Autohold Funktion...



nur 14.730,- €

**VW CC 2.0 TDI 130 kW (177 PS)
EZ: 12/2013, 22.183 km**
6-Gang DSG/Automatik, Vollausstattung, Xenon, 5-Sitzer-Paket, Klima, Distanzregelung (ACC), Sitze mit Klimafunktion, VW Soundsystem, Navi...



nur 29.730,- €

Ihr Ansprechpartner
Herr René Hummel (0 66 61) 96 11 - 25

Autohaus Schlüchtern
Atzert & Weber GmbH & Co. KG
Alte Bahnhofstr. 20, 36381 Schlüchtern

Irrtümer und Änderungen vorbehalten.
Wir halten stets eine große Auswahl an gebrauchten Fahrzeugen für Sie bereit. Sprechen Sie uns an.



www.atzert-weber.de

Sänger blicken auf bewegtes Vereinsjahr zurück

Schlüchtern-Hohenzell (fgw). Von Vorstandswahlen sowie besonderen Ehrungen war die Jahreshauptversammlung des Männergesangvereins (MGV) Hohenzell im örtlichen Gemeinschaftshaus gekennzeichnet. Zudem wurde eine positive Jahresbilanz gezogen und die Pläne 2015 besprochen.

Problemlos gingen die Vorstandswahlen über die Bühne. Vorsitzender Hans-Joachim Muth wurde ebenso wiedergewählt wie die Stellvertreter Hans Muth und Gerhard Uffelmann. Das Amt des Schriftführers ist weiterhin in den Händen von Stefan Schreiber, Stellvertreter ist Markus Dersch. Kassenwart Martin Wachenfeld wurde ebenso wiedergewählt wie Stellvertreter Frank Hübl.

Neu im Amt als Notenwart ist Jürgen Ruth, Stellvertreter ist Andre-

Lins. Wie Vorsitzender Muth berichtete, haben im Berichtsjahr 39 Proben mit einer durchschnittlichen Beteiligung von 20 Sängern stattgefunden. Zudem wurde eine Reihe von Auftritten absolviert. Die Palette reicht laut Muth vom Ständchen bringen zu unterschiedlichen Anlässen über die Mitgestaltung von Gottesdiensten bis hin zur Mitwirkung von Veranstaltungen befreundeter Vereine. Zudem wurde ein Vereinsausflug nach Südtirol unternommen. Beraten wurde auch darüber, wohin die Reise in diesem Jahr gehen soll. Kassenwart Martin Wachenfeld informierte über die finanzielle Situation des Vereins.

„Das Vereinsjahr des Hohenzeller Männergesangvereins war ein sehr bewegtes Jahr“, begann Chorleiterin Karoline Münzel ihren Jahresbericht. Sie berichtete von schönen und wenigen schönen Erlebnissen und hob die

Harmonie bei den Hohenzeller Vereinen hervor. Im Fokus des Jahres 2014 habe für den MGv ein „Weltreise“-Konzert gestanden. Zahlreiche neue Lieder seien dafür eingeübt worden. Die Probenbeteiligung sei besser gewesen als im Jahr zuvor.

Erforderlich sei das Werben um neue Sänger. Der zweite Teil des mehrjährigen Konzertprojektes „Weltreise“ findet laut Münzel am 14. November in der Schlüchtern Stadthalle statt. Dabei sollen Lieder aus Nord- und Mittelamerika aufgeführt werden.

Das Liedgut umfasst Stücke von Oper, Musical, American Folk und Countrymusic. Geplant ist dabei auch die Beteiligung eines sinfonischen Blasorchesters sowie einer Square Dance Gruppe.

Während der Jahreshauptversammlung des Männergesangvereins Hohenzell wurden besondere Ehrungen vorgenommen. Insbesondere wurde Chorleiterin Karoline Münzel für 25-jährige Chorleitertätigkeit ausgezeichnet. Vorsitzender Hans-Joachim Muth zollte Münzel Dank und Anerkennung für die langjährige Verbundenheit zum Hohenzeller Männerchor.

Für 25-jährige aktive Sangestätigkeit wurden Horst Lins, der auch stellvertretender Chorleiter ist, und Andreas Lins geehrt. Horst Kurzschenkel wurde für 40-jährige ehemals aktive, jetzt fördernde Mitgliedschaft ausgezeichnet. Er war zudem auch einige Jahre Dirigent des Männerchores. Nicht anwesend waren Jens Uffelmann (25 Jahre) sowie Ludwig Hübl und Hans Henning (jeweils 40-jährige fördernde Mitgliedschaft).



Die Geehrten (von links): Hans-Joachim Muth, Horst Lins, Karoline Münzel, Andreas Lins und Horst Kurzschenkel.



Der in der Jahreshauptversammlung des Männergesangvereins Hohenzell gewählte Vorstand mit Vorsitzendem Hans-Joachim Muth (Fünfter von links).

Kostenlose Energieberatung

Sinntal-Sterbfritz (rs). Eine Kooperation verschiedener Energieberater aus Sinntal bietet am Donnerstag, 5. März, in der Gemeinde Sinntal die nächste kostenlose Energieberatung an. Die Beratung findet regelmäßig am ersten Donnerstag im Monat von 16 bis 18 Uhr im Besprechungszimmer des Bauamtes im Rathaus statt. Interessierte Bürger, die Fragen zu Energiespar- und Modernisierungsmaßnahmen haben, können sich über die Umrüstung der Heizungsanlage, den Einbau neuer Fenster, die Dämmung der Außenwände, der Kellerdecken, der oberen Geschosdecken oder des Daches sowie Finanzierungsmöglichkeiten und Fördermittel informieren. Im Zusammenhang mit der Energieberatung ist es möglich, einen kostenlosen Energie-Check für das eigene Wohnhaus durchführen zu lassen, mit dem die Qualität der Gebäudehülle und der Heizungsanlage eingestuft werden kann. Interessenten melden sich montags bis 15 Uhr beim Bauamt der Gemeinde Sinntal unter der Telefonnummer (066 64) 80-2 17 an.

Weltgebetstag von den Bahamas

Schlüchtern (rs). Rund um den Erdball gestalten Frauen aller christlicher Konfessionen am Freitag, 6. März, Gottesdienste zum Weltgebetstag, dessen Gottesdienstordnung in diesem Jahr von den Bahamas kommt. In lebendiger Solidarität werden durch die Gottesdienstkollekte Projekte für Frauen und Mädchen auf der ganzen Welt unterstützt. In Schlüchtern findet der ökumenische Weltgebetstags-Gottesdienst um 19 Uhr in der evangelischen Kirche St. Michael statt. Um 18.45 Uhr beginnt das Einsingen der Lieder. Im Anschluss an den Gottesdienst lädt das Vorbereitungsteam zu einem karibischen Imbiss und frohen Beisammensein im evangelischen Gemeindehaus ein. Traumstrände, Korallenriffe, glasklares Wasser: das bieten die 700 Inseln der Bahamas. Die Bahamas sind das reichste karibische Land und haben eine lebendige Vielfalt christlicher Konfessionen. Aber das Paradies hat mit Problemen zu kämpfen: extreme Abhängigkeit vom Ausland, Arbeitslosigkeit und erschreckend verbreitete häusliche und sexuelle Gewalt gegen Frauen und Kinder. Sonnen- und Schattenseiten ihrer Heimat – beides greifen Frauen der Bahamas in ihrem Gottesdienst zum Weltgebetstag 2015 auf.

Zweirad Zubehör

YAMAHA
Zweirad
Zeissler www.zeissler.de
Spessartstr. 77 · Tel. (06050) 7045
63599 Bleibergmünd – Kassel
MOTORRÄDER, ATV & ROLLER

Wohnmobile

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen
03944-36 160 www.wm-aw.de FA

Anhängersachmarkt Gelnhausen

NCG · Verkauf · Vermietung · Service
Fahrzeugbau GmbH
Altenhaßlauer Weg 4
Telefon (0 60 51) 91 41 78-0
www.NCG-Fahrzeugbau.de

Trauerkarten und -bilder
bekommen Sie schnell und zuverlässig bei

Griebel DRUCKDIENSTLEISTUNGEN
SCHLÜCHTERN

Fiat mit **EXD**

X-PERIENCE DAY
AM 28. FEBRUAR
ERLEBEN SIE DEN NEUEN CROSSOVER FIAT 500X

DER NEUE CROSSOVER FIAT 500X.

Feiern Sie mit uns den neuen Fiat 500X. Der Crossover beeindruckt mit kultigem Design, modernster Technologie, leistungsstarken Motoren, zahlreichen Sicherheitssystemen sowie exklusivem Komfort. Nicht nur auf, sondern auch abseits befestigter Straßen. Überzeugen Sie sich selbst.

simply more

Ihr Fiat Händler:

Autohaus Wilhelm Fehl e.K.
Grabenstr. 1u.4, 36381 Schlüchtern
Tel.: 06661-4672
E-Mail: info@autohaus-fehl.de
www.autohaus-fehl.de

KFZ-Verkäufe

Die Grüne Welle von PIAGGIO

PORTER Electro eco-solution

Umweltschonende, energiesparende Mobilität

- hohe Wirtschaftlichkeit durch günstige Versicherungs- und Steuerklassen
- einfaches Handling, ideale Abmessungen, kleiner Wendekreis, hohe Nutzlast
- 5 verschiedene Aufbauten, Porter-Pick-up, -Kasten, -Kombi, -Big Deck, -Kipper
- Elektromotor 96V

Schaller - Hanau
Elbstraße 12 · 63452 Hanau
Industriegebiet Nord „KEA“
Tel. (061 81) 1 25 25 - www.schaller-hanau.de

Bürgermeister Malte Jörg Uffeln kam als Nachtwächter

Steinau (as). Pfarrer, die ihr „Föhnje“ hochhalten, einen Nachtwächter vom Kumpen und verkümmerte Hühner, sie alle gab es beim Seniorenfasching „Konfetti“.

Der Seniorenfasching ist eine Veranstaltung der Stadt und der Kirchengemeinden Steinaus. Hier gibt's alljährlich für die Senioren ein verkürztes Programm der „Hanneklasse“-Prunksitzung zu sehen.

Als historischer Nachtwächter kam Bürgermeister Malte Jörg Uffeln daher und gab seinen närrischen Bericht über seine Regentschaft im Rathaus, die jetzt schon ein halbes Jahr andauert. Morgens oft der Erste und abends meist der Letzte, der das Licht im Rathaus löscht. Ein Ratsherr, der am Mittelaltermarkt nicht in Samt und Seide, sondern als Stäänere Bauer sein Wahlvolk in schlichtem Gewand grüßte und statt Fleisch und Käse zur Völlei ein „ehrliches Mahl“ einer armen Stadt zum Residenzmahl kredenzen ließ, mit dem man trotzdem alle satt bekam. „Hört ihr Leut' und lasst euch sagen: unsre Glock hat zwölf geschlage! Zwölf das ist das Ziel der Zeit! Mensch bedenk die Ewigkeit“, mahnte der Nachtwächter vom Kumpen.

„Schier 30 Jahr' bin ich an diesem Ort und weil's so schön ist, kriegt mich auch keiner fort. Stimmt mit mir ein in diesem Falle: Ich hon es Föhnje hochgehalle“, erklärte Pfarrer Manfred Kopka und schon fiel ihm die Fahne herunter, die er lachend wieder aufhob. Um Courage, die auch Jesus gezeigt habe, ging es in seiner Büttenrede und um das Helfen. So wie er derzeit in Ulmbach aushelfe, wo der

Pfarrer krank ist. „In der Not zu helfen, ist ein guter Grund, das heißt: Verantwortung im Pastoralverbund. Und als Ulmicher tu ich's auch liebend gern, zu dienen in der Heimat, Gott dem Herrn.“

Mit gesungenem Lokalkolorit erfreuten die Bänkelsänger die Senioren und forderten dazu auf, mitzusingen und zu schunkeln, „damit wir sehen, dass ihr auch noch Pfeffer unter der Haube habt“. Zu dem m Lied „Dschinghis Khan“ tanzte Bürgermeister Uffeln ausgelassen wie ein

Rumpelstilzchen hin und her. Einen Einblick in die ländliche Mode gab Karl Lagerfeld. Mit Liedern fürs Herz begeisterten Norbert Schuler mit einer Satchmo-Parodie und „Lullaby“ und Emily Kania mit Heinz Beitelmann als das Mädchen und der Clown, die über das Leben philosophierten.

Nicht fehlen durften natürlich an diesem Nachmittag auch die Gardistinnen nicht und die Prinzessinnengarde, die in dieser Kampagne ihr Debüt gab.



Ich hon es Föhnje hochgehalle“, erklärte Pfarrer Manfred Kopka.

Zweirad/Trike: Verkäufe

NEUE MOBILITÄT

Elektorräder E-Bikes Pedelecs u.v.m.

Viele Marken Alle Antriebe Beste Beratung

Schlüchtern- Elm Brückenstr. 44

Mo-Fr 14-18 Sa 11-14
06661 6332
www.neuemobilitaet.com



Staatssekretär Rainer Bomba und die Viertklässler.

„Die PKW-Maut wird 2016 scharf geschaltet“

Staatssekretär Rainer Bomba stellt sich den Fragen der Viert- und Siebtklässler der Brüder-Grimm-Schule

Steinau (ps). Hoher Besuch aus Berlin: Rainer Bomba, Staatssekretär im Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur, war in der Steinauer Brüder-Grimm-Schule zu Gast. Schüler der vierten und siebten Klassen stellten dem Politiker Fragen zu brisanten Tagesthemen wie Maut, ICE-Trasse Frankfurt-Fulda oder Hauptstadtflughafen Berlin.

Da staunte der gebürtige Steinauer und ehemalige Schüler der Brüder-Grimm-Schule, als ein Mädchen fragte, ob er tatsächlich Flughafenchef in Berlin werden will. „Das steht nicht zur Debatte“, meinte Bomba und fügte hinzu: „Ich hoffe nur, dass dieser Kelch an mir vorbei geht.“ Großen Respekt zollte der Staatssekretär den jungen Interviewern. „Die Kinder waren genial vorbereitet. Google macht es möglich.“

Bei der Maut war er da weniger bedeckt. „Ich habe die PKW-Maut verbrochen. Wir brauchen das Geld für die Brückensanierungen.“ Er erklärte den Schülern, was sich hinter den Bezeichnung „Nutzerfinanzierung und Infrastrukturabgabe“ verbirgt. „Die Maut wird für den deutschen Autofahrer ein Nullsummenspiel“, ist Bomba trotz Gegenwind aus der Länderkammer sicher, dass das Gesetz 2016 scharf geschaltet wird.

Die Jungs interessierten sich mehr für seinen 5er BMW Activ Hybrid Longversion und seine Chauffeurin

Michaela Fihn. „Die Michaela ist nicht nur meine Fahrerin. Sie ist auch mein Bodyguard. Legt euch nur nicht mit ihr an“, flachste der Staatssekretär. Die Chauffeurin machte dann mit allen Viertklässlern eine kleine Probefahrt. „Es ist vorne voll geil im BMW. Den Motor hört man überhaupt nicht“, meinte ein Junge.

Wie wird man eigentlich Staatssekretär? Das interessierte einen Zwölfjährigen brennend. Da holte Bomba weit aus, erzählte von seiner Tätigkeit bei der Nürnberger Agentur für Arbeit und kam auf einen Anruf vom bayerischen Ministerpräsidenten Seehofer zu sprechen, der ihm die Position eines Staatssekretärs im Verkehrsministerium anbot. „Wie lange habe ich Bedenkzeit?“, wollte Bomba damals wissen. „Fünf Sekunden“, habe Seehofer geantwortet.

Die Schüler der siebten Klassen interessierten sich auch für den Tagesablauf eines hohen Beamten. Da

kramte Bomba das Donnerstagsprotokoll raus. „Von morgens sechs bis acht Uhr wird der Posteingang geprüft. Rund 100 Vorgänge pro Tag. Die dürfen nicht auf lange Bank geschoben werden.“ Nach der Büroarbeit steht die erste Besprechung an. Ein Workshop folgt. Von 13 bis 14 Uhr hält er Rücksprache mit dem Ministerialdirigenten. Es folgt die Dienstbesprechung. Danach sind die Abteilungsleiter dran. Gegen Abends geht es dann zu einem Empfang eines afrikanischen Botschafters. Gegen 22.30 Uhr brechen Rainer Bomba und Michaela Fihn Richtung Steinau auf. „Kein Tag ist wie der andere. Aber immer ein 16-Stunden-Tag.“ Jetzt wissen der neunjährige Felix und die zehnjährige Lea und all die anderen, dass der Mann, der in Berlin viel bewirken will, auch in die Grimm-Schule gegangen ist, sich um Verkehr und Ordnung im Land kümmert und auch die Bundeskanzlerin trifft.

Zeitweise vier Chorgruppen aktiv

Schlichtern-Niederzell (fgw). Ortsvorsteherin Petra Lotz sowie Karin Schlüter wurden für 40-jährige Mitgliedschaft im Lamm'schen Chor Niederzell geehrt. Zudem wurden in der Jahreshauptversammlung Gretel Lotz, Adolf Hauswirth und Heinz Knüttel für die beste Beteiligung ausgezeichnet.

Die Vorsitzende des Niederzeller Lamm'schen Chores, Birgit Methfessel bilanzierte ein ereignisreiches Jahr 2014. Im Verein waren zeitweise vier Chorgruppen aktiv (Stammchor, Projektchor „TonArt“, Gesangsgruppe „Sing-Sation“ und Projekt-Männerchor), die allesamt unter Leitung von Antje Hartelt standen. Mehrere Konzerte wurden ausgerichtet. Wie Methfessel berichtete, sei der Stammchor zu 33 Proben und zehn Auftritten zusammen gekommen. Große Erfolge seien sowohl das Frühjahrskonzert als auch das Adventskonzert sowie zusätzlich das „SingSation“-Konzert gewesen. Erfolgreich seien laut Methfessel auch das Grillfest des Vereins sowie der Mehrtagesausflug gewesen. Mitgewirkt habe der Verein bei der Ausrichtung der Niederzeller Zeltkirmes.

Wie die Vorsitzende weiter berichtete, hat der Projektchor „TonArt“ im zurückliegenden Jahr zehn Proben und drei Auftritte absolviert. Bei diesem Chor gibt es jetzt einen Dirigentenwechsel von Antje Hartelt zu Uwe Lamm. Laut Methfessel zählt der Lamm'sche Chor zurzeit 124 Mitglieder, darunter 58 aktive Sängerinnen und Sänger in drei Chorgruppen.

Eine besondere Dokumentation ist die Vereinschronik des Lamm'schen Chores, die alljährlich von Christa Wolf erstellt wird. In Wort und Bild hat sie auch 2014 alle Aktivitäten ausführlich dokumentiert und jetzt in der Hauptversammlung vorgetragen. Demnach traten die Chöre zu den unterschiedlichsten Anlässen auf. Bunte Melodienreigen seien beim Frühjahrskonzert und beim Adventskonzert sowohl von den eigenen Chören als auch von Gastchören vorgetragen worden. Mit einem Sommerkonzert habe „SingSation“ sein fünfjähriges Bestehen gefeiert. Von „vier wunderschönen Tagen“ sprach Wolf bezüglich des Vereinsausfluges in die Region Oberschwaben/Bodensee. Die Chronistin hatte insgesamt 51 Zusammenkünfte beim Lamm'schen Chor registriert.

Schriftführerin Sylvia Zinkand trug das Versammlungsprotokoll vor und Kassenwartin Sylvia Kluson informierte über die finanzielle Situation des Vereins. Die Niederzeller Ortsvorsteherin Petra Lotz informierte über die Veranstaltungen von „Ab in die Mitte“, an welchen sich auch der Lamm'sche Chor sowie die anderen örtlichen Vereine beteiligen sollen.

Als Termine für 2015 gab Vorsitzende Methfessel insbesondere den Vereinsausflug an die Mosel in der Zeit vom 30. April bis 3. Mai, ein Sommerkonzert am 30. Mai sowie das traditionelle Grillfest am 19. Juli bekannt.



Karin Schlüter (links) und Petra Lotz wurden für 40-jährige Mitgliedschaft im Lamm'schen Chor Niederzell ausgezeichnet.

2-RAD ROTH
Große Auswahl – guter Service
Sinnat-Sterbfritz - Tel. (06664) 7656

3. Schulranzenparty am 21. Februar bei Autohaus NIX

Wächtersbach. Autohaus NIX lädt zur dritten Schulranzenparty für Samstag, 21. Februar von 10 bis 16 Uhr in das Toyota Autohaus Wächtersbach ein. Die Veranstaltung soll die Vorfreude auf den ersten Schultag wecken, denn im Mittelpunkt stehen an diesem Tag die Erstklässler. Die Eltern finden nicht nur ein breites Warenangebot und Informationen rund um den Schulanfang, sondern auch zum Thema Gesundheit der künftigen ABC-Schützen. Für Spaß und Unterhaltung der Kinder ist ebenso gesorgt wie für das leibliche Wohl von Groß und Klein.

Das Highlight der Schulranzenparty ist die riesige und vielfältige Auswahl an Schulranzen. Aus elf Schulranzenmarken, 23 Modellen und über 400 Ranzen kann am 21. Februar im Toyota Autohaus NIX ausgesucht, ausprobiert und schließlich auch gekauft werden. Schonend für den Rücken soll er sein, viel Platz für die Schultensilien bieten, aber gleichzeitig nicht zu schwer sein.

Den richtigen Schulranzen für einen Schulanfänger auszuwählen, ist für viele Eltern eine Herausforderung. Das fachkundige Team von Schreibwaren-Heep aus Taunusstein hilft, einen auf den Körperbau des Kindes abgestimmten Ranzen zu finden.

„Gemeinsam mit Kooperationspartnern aus der Region möchten wir den Familien mit der Schulranzenparty die Vorbereitung auf den Schulanfang der Kinder erleichtern. Als besonderes Bonbon gibt es zur Schulranzenparty spezielle Aktionsangebote rund um unsere familienfreundlichen Autos. Für Unterhaltung ist natürlich auch gesorgt“, erklärt Alexander Nix, Geschäftsführer von Autohaus NIX. Fachleute geben Tipps, wie ein leckeres und gesundes Frühstück sowie Pausensnacks aussehen und auch sorgfältig und trendig verpackt werden. Das Zahnteam um Dr. Voß gibt darüber hinaus Tipps, wie die Kinder ihre Zähne richtig pflegen. Beim Fitnessstest der Schwenninger Krank-

kenkasse zeigt sich, wie es mit der Kraft, Beweglichkeit und Koordination der Kinder bestellt ist. Firstposition stellt seine Tanzkurse für Kinder und Jugendliche vor. Der Nähtreff Glücksgriff aus Brachtal zeigt pfiffige Nähideen für den Schulanfang. Coole Kinder- und Schulsportbrillen bringt Optik Berger mit und der Bausparfuchs der VR Bank kommt auch zu Besuch. Für das leibliche Wohl sorgt der Förderverein der Elisabeth-Curdt's Kindertagesstätte Wächtersbach, dem auch der Erlös zu Gute kommt.

An der Schulranzenparty beteiligen sich folgende Kooperationspartner von Autohaus NIX: Heep Schreibwaren (Taunusstein), Firstposition (Wächtersbach), Förderverein der Elisabeth-Curdt's Kindertagesstätte e. V. (Wächtersbach), Gelnhäuser Neue Zeitung, Optik Berger (Wächtersbach), Nähtreff Glücksgriff (Brachtal), Schwenninger Krankenkasse (Wächtersbach), VR Bank Main-Kinzig-Büdingen e. G., Zahnteam Dr. Hager & Dr. Voß (Wächtersbach).

Schulranzen Party[®]

das Original

Autohaus NIX und das Schreibwarengeschäft Heep laden zur Schulranzenparty in das **Toyota Autohaus** nach Wächtersbach ein.

Samstag, 21. 2. 2015
10.00 – 16.00 Uhr
im Autohaus NIX

Alles für den ABC-Schützen

NEU: Schulrucksäcke ab der 5. Klasse

11 Schulranzenmarken, 23 Modelle, über 400 Ranzen, erstklassige Beratung

Aussuchen, ausprobieren und gleich mitnehmen!

Aktionspreise bei vielen Marken

HYBRID SIEGERWOCHEN

- 0,00 % effektiver Jahreszins¹
- 600 € Bonus bei Abschluss einer Aioi-Versicherung²
- 2x Service geschenkt³

TOYOTA HYBRID SIEGT BEI DER FIA LANGSTRECKENWELTMEISTERSCHAFT 2014

Monatliche Rate für **140 €*** für den Yaris Hybrid inklusive 5 Jahre Garantie⁴

Kraftstoffverbrauch Yaris Hybrid Comfort, 5-Türer innerorts/außerorts/kombiniert 3,1/3,3/3,3 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 82 g/km.

* Unser Finanzierungsangebot⁴ für den Yaris Hybrid Comfort, 5-Türer. Hauptpreis: 19.120,00 €, Anzahlung: 4.800,00 €, einmalige Schlussrate: 9.752,00 €, Nettodarlehensbetrag: 14.654,31 €, Gesamtbetrag: 14.654,31 €, Vertragslaufzeit: 36 Monate, gebundener Sollzins: 0,00%, effektiver Jahreszins: 0,00%, 35 mtl. Raten à 140,07 €, Restschuldversicherung³ 334,31 €. ¹Ein Angebot der Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln. ²Gilt bei Anfrage und Genehmigung bis zum 31.03.2015. Das Finanzierungsangebot entspricht dem Beispiel nach §6a Abs. 3 PAngV. ³Gilt nur in Verbindung mit diesem Angebot für den Yaris und Auris Hybrid. Risikoträger Aioi Nissay Dowa Insurance Company of Europe Ltd., Niederlassung Deutschland). ⁴Abbildung zeigt Yaris Hybrid Comfort mit Sonderausstattung gegen Aufpreis.

² Bei Abschluss bis zum 31.03.2015 bekommen Sie die beiden ersten Wartungen nach Serviceplan gratis (nach 15.000 km und 30.000 km bzw. jeweils einem Jahr) – für den Yaris als Hybrid, und nur bei einer Finanzierung mit einer Laufzeit von 36 Monaten bei der Toyota Kreditbank GmbH.

³ 3 Jahre Werksgarantie und 2 Jahre Anschluss-Garantie der CG Car-Garantie Versicherungs-AG, Gündlinger Straße 12, 79111 Freiburg i. Breisgau.

⁴ Die Restschuldversicherung zur Absicherung Ihrer Raten bei unfall- oder krankheitsbedingter Arbeitsunfähigkeit sowie Tod ist ein Angebot der Toyota Kreditbank GmbH (Risikoträger: Aioi Nissay Dowa Life Insurance of Europe AG, Carl-Zeiss-Ring 25, 85737 Ismaning).

Autohaus NIX
Toyotas Nummer 1 in Hessen

Firmensitz:
Frankfurter Straße 1-7
63607 Wächtersbach
Telefon 0 60 53 / 8 03-0

Hanauer Landstraße 429
60314 Frankfurt/Main
Telefon 0 69 / 41 67 44-0

Elly-Beinhorn-Straße 1
65760 Eschborn
Telefon 0 61 96 / 8 87 18-0

Hybridzentrum Rhein-Main:
Spessartring 11-13
63071 Offenbach
Telefon 0 69 / 85 70 79-0



Mein Rücken
entspannt sich
auch abends
auf der Couch
...

Die
12 Kilo mehr
sieht doch
sowieso kein
Mensch
...

Ab 2018
hab ich
bestimmt viel
mehr Zeit
...

Mein
täglicher
Fitness-Joghurt
tut's doch
auch...

BELÜG'
DICH NICHT
SELBST!

©www.jd-druck.de

12 Monate nur
34,- €* /Monat + 50% Rabatt
auf die Anmeldegebühr* (optional)

Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Beratungs-
termin unter **Telefon: 06661 - 919133**

Rücken ♥-Kreislauf Abnehmen

FIT & FUN

Gesundheit Fitness und Spass

Fit & Fun Sportstudio GmbH
Gartenstr. 50b
36381 Schlüchtern
www.fit-schluechtern.de

* Happy-Hour-Tarif, Montag bis Freitag 12.00 bis 17.00 Uhr,
Samstag 14.00 bis 18.00 Uhr, Sonntag 10.00 bis 16.00 Uhr.
Gesamtlaufzeit 24 Monate. Beitrag ab dem 13. Monat 41,99 €.